



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

**Standesamt-Soziales-
Einwohnermeldeamt**
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 17.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

**Stadtwerk am See -
Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und
Geschäftskunden**
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591



AMTLICHES

Rathaus geschlossen

Aufgrund des Brückentages ist das Rathaus am Montag, 30.10.2017 geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Bürgermeisteramt

Vorankündigung zur Dorfwanderung 2017

Gerne geben wir bekannt, dass die diesjährige Dorfwanderung

am **Samstag, 18.11.2017, 13.30 Uhr,**

stattfinden wird.

Nähere Informationen werden folgen.

Bürgermeisteramt

Weihnachtsbaum gesucht

Die Gemeinde Hagnau sucht auch in diesem Jahr wieder Weihnachtsbäume (ca. 10-12 m). Mit den gespendeten Bäumen sollen der Löwenplatz und der Adlerplatz geschmückt werden.

Wenn Sie der Gemeinde Hagnau einen Weihnachtsbaum kostenlos zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte direkt beim Bauhof, Tel. 0160/94 80 39 15 oder im Rathaus Tel. 07532/4300-12.

Bürgermeisteramt

Zehn Jahre Hagnauer Kammermusiktage

Zum Jubiläum der „Hagnauer Klassik“ gastieren „Wunderkinder“

Schon zehn Jahre ist es nun her, seit die von Anfang an mit großem Erfolg durchgeführte erste Hagnauer Klassik unter Federführung von Organisator und Dirigent Georg Mais durchgeführt wurde. Deshalb hat man zum jetzt anstehenden Jubiläum ein besonders hochwertiges Konzertprogramm mit ebensolchen Musikern und Konzertstücken zusammengestellt. Beim Pressegespräch stellten Bürgermeister Volker Frede, Organisator Georg Mais und TI-Mitarbeiterin Isabel Joachim das unter dem viel versprechenden Motto „Wunderkinder“ laufende viertägige Programm vor. Wie gewohnt beginnt es am 1. November (Allerheiligen) mit dem Auftaktprogramm plus vorheriger Konzert-Einführung um 19 Uhr im großen Rathaussaal und endet mit dem großen Abschlusskonzert am 4. November im Gwandhaus, wo wieder das Südwestdeutsche Kammerorchester Pforzheim unter bewährter Leitung von Georg Mais zu Gast sein wird. Auf dem viertägigen Jubiläumsprogramm mit ebenso vielen hoch begabten Solist(innen) - den Residenzsolisten - stehen namhafte Meisterwerke der Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Ludwig van Beethoven, Clara Schumann, W.A. Mozart, J.S. Bach, G.F. Händel und weiteren berühmten Komponisten/Tondichtern. Der Einladung zu dieser delikaten Konzertreihe gefolgt sind die mit schon zahlreichen Preisen und Erfolgen ausgezeichneten Musiker(innen) Maria Rosa Günter (Klavier), Yuki Manuela Janke (Violine), Yi-Te Yang (Viola) und Titus Maack (Violoncello): Alle vier Residenzsolisten haben schon eine beachtlich erfolgreiche Karriere hinter - und sicher noch vor - sich. Sie werden zusammen mit dem namhaften Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim das große Abschlusskonzert gestalten - bestimmt wieder ein ganz besonderes Klangerlebnis. Die Hagnauer Klassik sei hier schon zu einem Begriff, einer Institution geworden, freute sich der Bürgermeister, das Motto „Wunderkinder“ passe deshalb gut zum 10-jährigen Jubiläum: „Eine Idee, die trägt“. Allerdings sei dies mit viel Arbeit verbunden, jedes Mal eine Herausforderung.



Die Konzerteinführung werde ein Rückblick auf die zurückliegenden Jahre sein, schloss sich Georg Mais ihm an. Isabel Joachim stellte das Programm vor und meinte, man habe aber „ja inzwischen schon etwas Routine“. Die Solisten hätten ein Mammutprogramm vor sich und angesichts der schwierigen Stücke viel zu leisten, unterstrich Mais: Kammermusikalische Raritäten würden geboten, was viel Probenarbeit erfordere. Er lobte das gebotene ungezwungene Ambiente in Hagnau, was auch die Musiker sehr schätzten. Man zähle beim Publikum viele Stammgäste, die zum Teil auch von weit her anreisen. Das Programm müsse „top sein“, aber auf Dauer machbar und finanzierbar sein, betonte Bürgermeister Volker Frede und lobte das bisherige sehr gute Zusammenspiel. Noch lange fortsetzen auf solch hohem Niveau wünscht sich auch Cheforganisator Georg Mais. „Die Atmosphäre macht's“, so der Bürgermeister, die Künstler würden stets gut umsorgt und diese würden ihren Aufenthalt anerkennend loben: „Es war schön hier in Hagnau“.

Hartmut Rieble

Information, Hinweis und Bitte an alle Grundstückseigentümer

Bäume und Sträucher bereichern unser Orts- und Landschaftsbild. Sie erzeugen Sauerstoff, spenden Schatten, filtern Schadstoffe, schlucken Wind und Lärm und sie sind Lebensraum für die heimische Tierwelt. Diese Leistungen werden bewusst genutzt und sind erwünscht. Doch wenn es allzu üppig wuchert, kann das lästig, ja sogar gefährlich werden.

Wenn privates Grün in Gehwege und Straßen ragt, kommt es immer wieder vor, dass an Kreuzungen, Einmündungen sowie Fuß- und Radwegen Behinderungen durch überhängende Äste und zu breit oder zu hoch wachsende Hecken bestehen. Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetz BW ist dies nicht zulässig, weil dadurch die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs beeinträchtigt werden kann.

Auch Straßenlampen und Verkehrszeichen sind oft durch privates Grün zugewachsen.

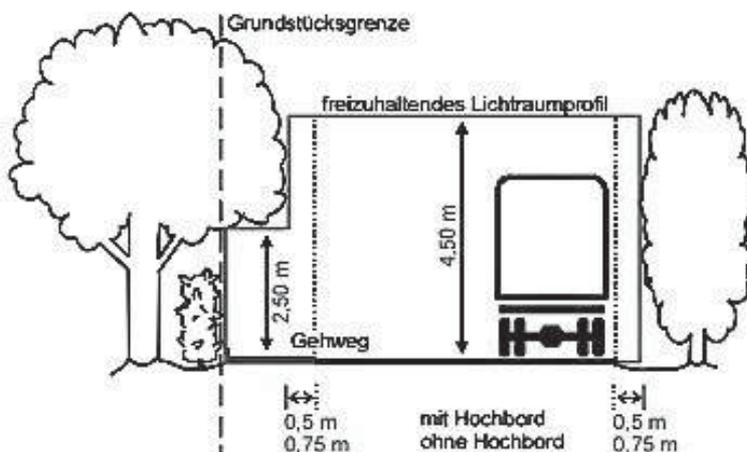
Sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Orientierung aller Verkehrsteilnehmer wird dadurch beeinträchtigt.

In der Zeit vom 1. März bis zum 30. September ist es verboten, Hecken, Wallhecken, Gebüsche sowie Röhrich- und Schilfbestände zu roden, abzuschneiden oder zu zerstören. Schonende Form- und Pflegeschnitte sowie Maßnahmen (behördlich angeordnet oder zugelassen) zur Beseitigung verkehrsfördernder Situationen bleiben von dieser Bestimmung unberührt.

Sie als Grundstückseigentümer sind verkehrssicherungspflichtig und haften für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können. Daher sollten Sie im Interesse der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer folgende Hinweise beachten:

- Schneiden Sie Hecken, Bäume und Sträucher an Straßen, Wegen und Plätzen rechtzeitig soweit zurück, dass alle Verkehrsteilnehmer den öffentlichen Verkehrsraum ungehindert und ohne Gefahr nutzen können.
- Beachten Sie das „Lichtraumprofil“ wenn Ihr Grundstück an die öffentliche Verkehrsfläche angrenzt. Die Anpflanzungen sollten über Rad-/Fußwege nicht bis zu einer Höhe von 2,50 m ragen und an Straßen nicht bis zu einer Höhe von 4,50 m.
- Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume an Straßeneinmündungen und Kreuzungen so weit zurück, dass sie nicht über Ihre Grundstücksgrenze hinausragen. Dann können Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen gar nicht erst entstehen. Achten Sie auch darauf, das Sichtdreieck freizuhalten.
- Schneiden Sie Hecken, Sträucher und Bäume im Bereich von Straßenleuchten und Verkehrszeichen soweit zurück, dass die Leuchten in ihrer Beleuchtungsfunktion nicht behindert werden und die Verkehrszeichen problemlos aus mehreren Metern Entfernung gesehen werden können.

Wir bitten Sie, das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsflächen, die Straßenbeleuchtung sowie Verkehrszeichen freizuschneiden!



Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.10.2017

TOP 1

Bericht des Bürgermeisters

- Die Hagnauer Feuerwehr habe zwei große Einsätze zu bewältigen gehabt, gab Bürgermeister Volker Frede bekannt: Ein gesunkenes Boot musste gehoben werden, wobei 30 Feuerwehrleute verschiedener Wehren sowie Polizeitaucher im Einsatz waren. Der zweite Einsatz galt einem Brand am Sonnenbühl. Der Bürgermeister dankte allen an den beiden Einsätzen Beteiligten.
- Er wies auf das tags zuvor stattgefundene Bürgergespräch zum Thema „saisonale Verkehrsberuhigung“ hin, bei dem ca. 40 Bürger und Räte anwesend waren. Die dort geäußerten Anregungen und Ansichten seien sehr hilfreich für die Weiterentwicklung des bisherigen Konzeptes für die kommende Saison 2018.

TOP 2

Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderats

Es lagen keine nichtöffentlichen Beschlüsse vor.

TOP 3

Neugestaltung Wilhelmshöhe

Wurde abgesetzt.

TOP 4

Festsetzung der Fraktionsrechte in Bezug auf Darstellungen der Auffassungen im Mitteilungsblatt

Die Gemeindeordnung (GemO) Baden-Württemberg war am 17.12.2015 geändert worden, wobei den Fraktionen der Gemeinderäte im § 32 a neue Rechte eingeräumt wurden: Demzufolge haben die Fraktionen unter anderem nun das Recht, ihre eigenen Auffassungen öffentlich darzulegen. Künftig ist es möglich, dass die Fraktionen der Ratsmitglieder im Mitteilungsblatt ihre Auffassungen darstellen können. Hierfür ist die neue Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ vorgesehen. Umfang und Zeitpunkt wird gemeinsam geregelt und abgestimmt. Ohne besondere Diskussion stimmte das Ratsgremium dieser Neuregelung einhellig zu.

TOP 5

Bebauungsplanverfahren „Seestraße-Ost, Dr. Fritz Zimmermannstraße-Süd, Strandbadstraße“:

- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der ersten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs
- Beratung und Abwägung der Stellungnahmen aus der ersten Behördenbeteiligung
- Beschlussfassung einer erneuten eingeschränkten Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung

Wurde abgesetzt.

TOP 6**Anbau einer Fluchttreppe an das Gwandhaus / Auftragsvergaben:**

Architekt Jürgen Schuster trug den aktuellen Sachverhalt dem Gremium vor. Hier wurde deutlich, dass die zu tätigen Arbeiten nicht mehr rechtzeitig zum geplanten Termin, dem Adventskonzert, erledigt werden können. Neu ausgeschrieben werden müssen die Stahlbauarbeiten als wichtigste Arbeiten, da hierfür kein gültiges Angebot abgegeben wurde. Schuster trug die vorliegenden Angebote für die anderen Gewerke vor. Demzufolge sieht die derzeitige Situation folgendermaßen aus, wobei die Räte jeweils zustimmten:

6.1 Stahlbauarbeiten (Treppe)

Neuvergabe erforderlich

6.2 Metallbauarbeiten (Außentüren)

Firma Wielath, Oberteuringen

6.3 Beton-Säge-Arbeiten

Firma B-S-B, Frickingen

6.4 Malerarbeiten

Firma Knäpple, Sigmaringen

6.5 Gerüstbauarbeiten

Firma Meschenmoser, Horgenzell

Die Stahlbauarbeiten werden neu ausgeschrieben und vergeben. Alle Arbeiten sollen nun bis zum 31.03.2018 abgeschlossen sein. Für das große Adventskonzert ist die Nutzung der Empore im Gwandhaus dennoch möglich, da eine doppelte Brandwache durch die Feuerwehr vorhanden sein wird.

TOP 7**Bauanträge / Bauvoranfragen**

Bürgermeister Volker Frede erläuterte an Stelle des nicht anwesenden Amtsleiters Olaf Stelzl Sachverhalte und Pläne.

7.1 Bauantrag zum Neubau eines landwirtschaftlichen Schopfes auf dem Grundstück FlStNr. 1145 im Gewann Braiggen

Wurde abgesetzt wegen noch fehlender Unterlagen

7.2 Bauantrag zur Anlage eines Pkw-Parkplatzes auf dem Grundstück FlStNr. 117 in der Dr. Fritz Zimmermannstraße 12

Der Rat stimmte der befristeten Anlage von 19 PKW-Stellplätzen für einen Zeitraum von maximal 2 Jahren zu..

7.3 Bauantrag zur Aufstockung des Daches am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück FlStNr. 1129/100 im Haldenhof 2

Einstimmig abgelehnt wurde dieses im Außenbereich liegende Vorhaben. Hier lag auch schon eine ablehnende Stellungnahme des Umweltschutzamtes vor. Vorgeschlagen wurde von dort u. a. eine neue Planung betreffend den Dachausbau und der versiegelten Fläche. Danach könne das Vorhaben neu im Gremium behandelt werden.

7.4 Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienwohnhauses auf dem Grundstück FlStNr. 60 in der Hansjakobstraße 7

Diesem Vorhaben stimmte der Rat nach einiger Diskussion einhellig zu. Behördliche Einwände lagen nicht vor. Empfohlen wurde dem Bauherrn, die geplante Traufe nicht zu unterbrechen, sondern durchgängig zu gestalten.

7.5 Bauvoranfrage zum Abbruch des bestehenden Hotels und Neubaues eines Mehrfamilienwohnhauses auf dem Grundstück FlStNr. 777 und 782 im Höhenweg 10

Dieser Voranfrage versagte das Gremium einhellig die Zustimmung. Das Hotel liegt im Außenbereich und genießt seit der Aufhebung des Bebauungsplanes im Jahr 1992 als Hotel Bestandsschutz. Eine Neuplanung und anderweitige Nutzungsform würde öffentliche Belange berühren. Es liege keine Rechtsgrundlage für eine Wohnbebauung vor. Das Landratsamt hat das Vorhaben daher abgelehnt. Es läge bei einer Neubebauung eine Beeinträchtigung des Landschaftsbildes vor und es würde ein Präzedenzfall geschaffen. Eine neue anderweitige Nutzung sei nicht zulässig.

TOP 8**Kenntnisnahme der Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.09.2017**

Die Räte nahmen diese Niederschrift zur Kenntnis.

TOP 9**Verschiedenes**

- Ein Ratsmitglied fragte nach dem Stand beim Parkplatz am Tennisplatz. Hier gebe es keine neuen Fakten, so der Bürgermeister.

- Bürgermeister Volker Frede wies abschließend noch auf das 10-jährige Bestehen der Hagnauer Klassik hin.

Hartmut Rieble


**ABFALL-
BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE**
Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Tel. 07541/204-5100

Mülltermine**Freitag, 27.10.2017**

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 03.11.2017 (!!!)

Gelber Sack

Samstag, 04.11.2017 (!!!)

Restmüll

Dienstag, 07.11.2017

Papier

Freitag, 10.11.2017

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongensammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 17.11.2017

Restmüll (4-wöchig)

Öffnungszeiten beim Entsorgungszentrum Friedrichshafen Weiherberg

Mit Ende der Sommerzeit stellt das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises seinen verlängerten Samstagbetrieb auf dem Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach ein. Während von November 2017 bis Ende März 2018 die Winteröffnungszeiten von 8:00 Uhr bis 12:45 Uhr gelten, wird auch im kommenden Jahr mit Beginn der Sommerzeit ab April wieder nachmittags geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten auf den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg, Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenswaid sind Montag bis Freitag 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr und am Samstag 8:00 bis 12:45 Uhr. Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de

*Abfallwirtschaftsamt
Landratsamt Bodenseekreis*



TOURISMUS

Antrag auf Zuteilung eines Festliegeplatzes für die Saison 2018

Liebe Nutzer eines Festliegeplatzes in den Häfen/im Bojenfeld der Gemeinde Hagnau, bitte denken Sie daran Ihren Antrag auf Zuteilung eines Festliegeplatzes für die Saison 2018 bis spätestens 31.12.2017 einzureichen. Das Antragsformular finden Sie unter [www.hagnau.de/bootsliegeplatz](http://www.hagnau.de/). Bitte senden Sie dieses per E-Mail an Frau Kunle (kunle@hagnau.de) oder geben es in der Tourist-Information ab.

60 Jahre Treue zu Hagnau

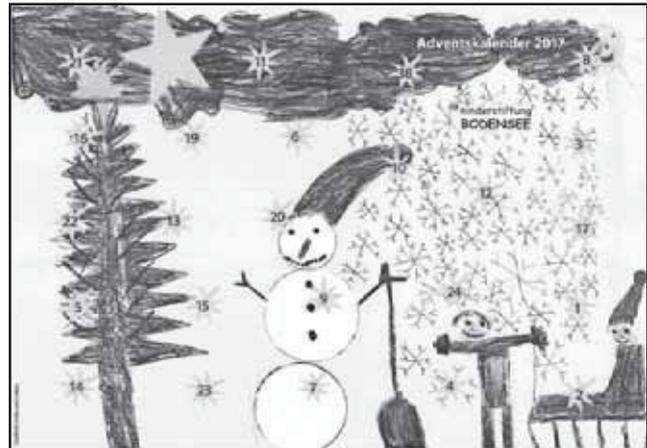
Ein besonderes Jubiläum durfte Klara Bringer aus Düsseldorf während ihres diesjährigen Aufenthalts in Hagnau feiern. Bereits seit 60 Jahren verbringt Frau Bringer ihren Urlaub bei Familie Gutemann. Mit 22 Jahren fuhr die nun 82-jährige zum ersten Mal mit ihrem eigenen Auto den weiten Weg von Düsseldorf nach Hagnau. Gemeinsam mit ihren Eltern verbrachte sie ihren Urlaub bei Luise Gutemann in der Dr.-Fritz-Zimmermann-Straße. Später war die Familie regelmäßig bei Sohn Sigfried Gutemann im Seehaus Gutemann untergebracht. „Bei den „Gutemännern“ fühlen wir uns sehr wohl“, so Frau Bringer. Einige Male reiste sie mit Ihrer Schwester und ihrem Schwager nach Hagnau. Seit 1977 begleitet sie ihre Freundin, Frau Reinhardt, regelmäßig. Während jedem Aufenthalt besucht Frau Bringer Frenkenbach und Kippenhausen, auch Konstanz und Lindau stehen meist auf dem Urlaubsplan. „Früher sind wir abgereist und haben gleich das Zimmer für das nächste Jahr reserviert. Nun müssen wir spontan entscheiden. Martin und Siegfried Gutemann rufen uns an, wenn unser Zimmer 8 kurzfristig frei ist.“ So hoffen die beiden Freundinnen, auch im nächsten Jahr wieder ihren Urlaub in Hagnau, bei Familie Gutemann, verbringen zu können. Wir wünschen Frau Bringer und Frau Reinhardt alles Gute und freuen uns auf ihren nächsten Besuch in Hagnau am Bodensee



Folgende Restaurants in Hagnau haben für Sie geöffnet:

<p>Bodenseehotel-Dreikönig Hauptstr. 18 Tel. 07532/807960</p>	<p>Restaurant geöffnet bis zum 06.11., sowie ab 30.11.17 Mo - Sa: 17.00 - 22.00 Uhr So: 11.30 - 14.30 Uhr 17.00 - 22.00 Uhr</p>
<p>Restaurant-Café „Der Löwen“ Hansjakobstr. 2 Tel. 07532/433980</p>	<p>Restaurant geöffnet bis zum 05.11.17, danach Bäckerei mit Café geöffnet. Mo - Sa: 7.00 - 12.30 Uhr Mo + Di + Do + Fr: 14.00 - 18.00 Uhr So: 7.00 - 12.30 Uhr</p>
<p>Restaurant „Zum Fässle“ Dr. Fritz-Zimmermann-Straße 5 Tel. 07532/5066</p>	<p>Restaurant geöffnet bis zum 04.11.17 Di - So 11.30 - 14.00 Uhr ab 17.00 Uhr Montag Ruhetag</p>
<p>Hotel „Hansjakob“ Hansjakobstr. 17 Tel. 07532/4306-0</p>	<p>Restaurant geöffnet bis zum 04.11.17 Di - So: ab 14.30 Uhr Montag Ruhetag</p>

Änderungen vorbehalten. Stand: 18.10.2017



Erhältlich bei der Tourist-Information Hagnau € 17,50

Momente am Bodensee 2018

Fotografie Frank Hebel

Veranstaltungen

10 Jahre HAGNAUER KLASSIK

01.-04. NOVEMBER 2017 · 20 UHR

BÜRGER- U. GÄSTEHAUS / GWANDHAUS · HAGNAU

MOTTO: „WUNDERKINDER“

ZUM 10. JÄHRIGEN JUBILÄUM FINDET AM 01.11. UM 19:00 UHR
EINE KONZERTLEITUNG IM
BÜRGER-UND GÄSTEHAUS (RATHAUS)STATT

01.-03. NOVEMBER · BÜRGER- UND GÄSTEHAUS

ADRIANA MLADENOVA, KLAVIER
YUKI MANUELA JANKE, VIOLINE
YI-TE YANG, VIOLA
TITUS MAACK, KLAVIER

04. NOVEMBER · GWANDHAUS

SÜDWESTDEUTSCHES KAMMERORCHESTER PFORZHEIM
GEORG MAIS, DIRIGENT

EINZELKARTEN: EUR 28,- Kategorie I · EUR 24,- Kategorie II
ABO (alle 4 Konzerte): EUR 94,- Kategorie I · EUR 78,- Kategorie II

Vorverkauf: Tourist-Information Hagnau, bei Reservierung oder an der Abendkasse

In Zusammenarbeit mit:



Weinprobe
Bibel, Musik und Wein
Montag, 30. Oktober 2017

Eine Weinprobe bereichert durch biblische Geschichten und Musik.
Die Weinprobe (Verkostung von 8 Weinen,) wird begleitet von humorvollen, sinnlichen und historischen Texten aus der Bibel, untermauert von ‚Camerata Sonnenklang‘ mit Querflöte, Geige und Klavier.
Nach biblischer Tradition wird frisches, hausgemachtes Fladenbrot gereicht, dazu Olivenöl und Kräuter direkt aus Palästina, sowie Salz aus Kleinasien, dem Land des Alten Testaments.
Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Kath. Bildungswerk Hagnau.
Beginn mit unserer Kellerführung um 18 Uhr, Ende gegen 21.30 Uhr; Preis: € 30,-
Anmeldung und Ort der Veranstaltung:
Winzerhaus des **WINZERVEREIN HAGNAU**

Winzerhaus Hagnau eG · Drebberstraße 7 · 88708 Hagnau · Tel. 07532/1030 · Fax 07532/1031 · E-Mail: info@hagnauer.de · Internet: www.hagnauer.de

Hagnauer Klassik „Wunderkinder“ 01.-04. November 2017

Yuki Manuela Janke, Violine
Yi-Te Yang, Viola
Titus Maack, Violoncello
Adriana Mladenova, Klavier
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim
Dirigent Georg Mais

Zum diesjährigen Jubiläum findet am 01. November um 19 Uhr eine Konzerteinführung im Bürger- und Gästehaus statt.

Mittwoch, 1. November 2017 Bürger- und Gästehaus Hagnau

Georg Friedrich Händel (1685-1759)
Passacaglia für Violine und Violoncello
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Klavierquartett g-Moll KV 478
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)
Klavierquartett Nr. 1 c-Moll op. 1

Donnerstag, 2. November 2017 Bürger- und Gästehaus Hagnau

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)
Lied ohne Worte für Violoncello und Klavier op. 109
Ludwig van Beethoven (1770-1827)
Streichtrio D-Dur op. 9 Nr. 2
Clara Schumann (1819-1896)
3 Romanzen für Violine und Klavier

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1833-1897)
Klavierquartett Nr. 2 f-Moll op. 2

Freitag, 3. November 2017 Bürger- und Gästehaus Hagnau

Franz Schubert (1797-1828)
Streichtriosatz B-Dur D471
Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Duo für Violine und Viola G-Dur Nr. 1 KV 423
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)
Klavierquartett Nr. 3 h-Moll op. 3

Samstag, 4. November 2017 Orchesterkonzert - Gwandhaus Hagnau

Matthias Georg Monn (1717-1750)
Violoncellokonzert g-Moll
Johann Nepomuk Hummel (1778-1837)
Fantasie für Viola und Orchester op. 94
Max Bruch (1838-1920)
Romanze für Viola und Orchester op. 85
Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847)
Violinkonzert d-Moll

Karten

28,00 € Kategorie I 94,00 € Abo Kategorie I
24,00 € Kategorie II 78,00 € Abo Kategorie II
Kartenvorverkauf bei der Tourist-Information Hagnau, www.reservix.de

und je nach Verfügbarkeit an der Abendkasse

Veranstaltungen

Mittwoch, 25.10.2017 15:00 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.

An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,00 € Ohne Gästekarte: 13,50 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de

Donnerstag, 26.10.2017 10:00 Uhr Hagnau erkunden-Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043

10:25 Uhr Herbstschiffahrten zur Insel Mainau

Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Schiffslandestelle Seestraße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl.

Eintritt auf die Mainau Ab Hagnau 27,00 € mit Gästekarte 30,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre) Fahrpreis ohne Inseleintritt hin und zurück Ab Hagnau 18,00 € mit Gästekarte 21,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)

Hinweise: Tickets in der Touristinfo Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de Erworbene Tickets sind vom Umtausch oder Rückgabe ausgeschlossen.

Samstag, 28.10.2017

15:00 Uhr Hagnauer Weinseminar

Nach einer Führung durch unseren historischen Weinkeller und einem Besuch in den Reben werden Sie von der Sommelière Nicole Vaculik eingeführt in die Welt unserer Weine: Degustation von 7 Weinen und 1 Sekt, Erläuterungen zu Rebsorten, Weinarten und ihre Charakteristik, Weinanbau, Terroir u.v.m.

Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 25,00 Euro pro Person
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Sonntag, 29.10.2017

10:00 Uhr Buchausstellung der katholischen Bücherei Hagnau

Entdecken Sie aktuelle Bücher und Medien zum Verschenken oder für sich selbst! Das ehrenamtliche Bücherei-Team nimmt auch individuelle Bücherwünsche entgegen und berät Sie gerne während der regulären Öffnungszeiten. Mit dem Kauf von Büchern unterstützen Sie unsere öffentliche Bücherei in Hagnau ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen
Veranstalter: Katholische Bücherei Hagnau
Veranstaltungsort: Pfarrheim
Hinweise: Öffnungszeiten: Mittwoch 17-19 Uhr sonntags 10-12 Uhr

10:25 Uhr Herbstschifffahrten zur Insel Mainau

Aufenthalt auf der Mainau: 4 Stunden Rückfahrt Insel Mainau: 15:30 Uhr
Veranstaltungsort: Schiffslandestelle Seestraße 88709 Hagnau / Kombiticket inkl. Eintritt auf die Mainau Ab Hagnau 27,00 € mit Gästekarte 30,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre) Fahrpreis ohne Inseleintritt hin und zurück Ab Hagnau 18,00 € mit Gästekarte 21,00 € ohne Gästekarte 8,00 € Kinder (6-12 Jahre)

Hinweise: Tickets in der Touristinfo Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043, tourist-info@hagnau.de Erworbene Tickets sind vom Umtausch oder Rückgabe ausgeschlossen.

Montag, 30.10.2017

18:00 Uhr Weinprobe: Bibel, Musik & Wein / Eine Weinprobe bereichert mit biblischen Geschichten und Musik

Die Weinprobe (Verkostung von 8 Weinen, Beginn mit kurzer Kellerführung) wird begleitet von humorvollen, sinnlichen und historischen Texten aus der Bibel, untermalt „Camerata Sonnenklang“ mit Querflöte, Geige und Klavier. Nach biblischer Tradition wird frisches hausgemachtes Fladenbrot gereicht, dazu Olivenöl und Kräuter direkt

aus Palästina, sowie Salz aus Kleinasien, dem Land des Alten Testaments. Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk Hagnau.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 30,00 Euro pro Person
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Strandbadstraße 7, 88709 Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

Dienstag, 31.10.2017

19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau
Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Mittwoch, 01.11.2017

10:00 Uhr Buchausstellung der katholischen Bücherei Hagnau

Entdecken Sie aktuelle Bücher und Medien zum Verschenken oder für sich selbst! Das ehrenamtliche Bücherei-Team nimmt auch individuelle Bücherwünsche entgegen und berät Sie gerne während der regulären Öffnungszeiten. Mit dem Kauf von Büchern unterstützen Sie unsere öffentliche Bücherei in Hagnau ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen
Veranstalter: Katholische Bücherei Hagnau
Veranstaltungsort: Pfarrheim
Hinweise: Öffnungszeiten: mittwoch 17-19 Uhr sonntags 10-12 Uhr

Mittwoch, 01. bis Samstag, 04.11.2017
20:00 Uhr Zehn Jahre Hagnauer Klassik / „Wunderkinder“

Vier Residenzsolisten aus deutschen und europäischen Spitzenorchestern gastieren in Hagnau. Abschlusskonzert zusammen mit dem Südwestdeutschen Kammerorchester Pforzheim Dirigent: Georg Mais
Programm: 01.11.2017 Felix Mendelssohn-Bartholdy Klavierquartett Nr. 1 c moll Georg Friedrich Händel Passacaglia für Violine und Violoncello Wolfgang Amadeus Mozart Klavierquartett g-moll KV 478
02.11.2017 Felix Mendelssohn-Bartholdy Lied ohne Worte für Violoncello und Klavier op. 109 Ludwig van Beethoven Streichtrio D-Dur op. 9 Nr. 2 Clara Schumann 3 Romanzen für Violine und Klavier Felix Mendelssohn-Bartholdy Klavierquartett Nr. 2 f moll
03.11.2017 Franz Schubert Streichtrio B-Dur D471 Wolfgang Amadeus Mozart Duo für Violine und Viola Nr. 1 KV 423 Felix Mendelssohn-Bartholdy Klavierquartett Nr. 3 h moll
04.11.2017 Matthias Georg Monn Cellokonzert g-moll Johann Nepomuk Hummel Fantasie für Viola und Orchester op. 94 Max Bruch Romanze für Viola und Orchester op. 85 Felix Mendelssohn-Bartholdy Violinkonzert d-moll

Solisten: Adriana Mladenova, Klavier Yuki Manuela Janke, Violine Yi-Te Yang, Viola Titus Maack, Violoncello Weitere Informationen: www.hagnauer-klassik.de
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus (Rathaus) Im Hof 5 88709 Hagnau / 28,00 Euro pro Person Kategorie 1 und 24,00 Euro pro Person Kategorie 2 Alle vier Konzerte Abo Kat. 1 94,00 € Abo Kat. 2 78,00 €
Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43; E-Mail: tourist-info@hagnau.de, www.reservix.de und an der Abendkasse

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“

Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat
UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Knereien, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. montags von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien

Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:

Manuela Leitgib (Erzieherin)
Hauptstr. 19/1
88709 Hagnau
Tel.: 07532/807755

HAGNAUER SPIELZEUG- UND KLEIDERBASAR

10. November 2017

von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gwandhaus/ Hagnau

Alle Verkaufstische sind bereits vergeben. Eine große Auswahl ist somit garantiert.



Unser Tipp für Sie:

Schauen Sie doch auch in unserem gemütlichen Basar-Café vorbei und genießen Sie unsere vielfältige, leckere Kuchenauswahl bei einer Tasse Kaffee.



Der Erlös geht an das Kinderhaus Hagnau.

SCHUL- NACHRICHTEN

Frederick-Tage in der Grundschule Hagnau

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Michael Kraiß von der Firma kon-tech, sowie bei Wiebke und Hans Bröcker, dass Sie im Rahmen der Frederick-Tage den Schülern der Grundschule Hagnau vorgelesen haben!



Kürbisgesichter schmücken das Dorf

Die Erstklässler der Grundschule Hagnau und ein paar Kinder des Kinderhauses bemalten mit viel Freude Kürbisse und die Viertklässler schnitzten mit Begeisterung Kürbisgesichter.

Das Dorf wurde wunderschön geschmückt mit Strohhallen, Mais und Kürbissen. Abends leuchteten einige gruselige Kürbisgesichter sogar.

Die Kinder und auch die Erwachsenen haben viel Freude an den dekorierten Plätzen im Dorf.

Ihr habt es noch nicht gesehen? Dann auf geht's ins Dorf zum erkunden !!



VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur
Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Herzliche Einladung zur Buchausstellung

Die Buchausstellung findet dieses Jahr am

**29.10.2017, 31.10. 2017 und am
1.11.2017 im Pfarrheim statt.**

**Sie ist jeweils von 10:00 Uhr bis 18:00
Uhr geöffnet, ab 14:00 Uhr gibt es Kaf-
fee und Kuchen.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

das Team der Katholisch Öffentlichen
Bücherei Hagnau

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund der anstehenden Feiertage verschiebt sich der Redaktionsschluss für die

KW 44/2017 (Erscheinungstag:
02.11.2017) auf Mittwoch, 25.10.2017,
18:00 Uhr

In den übrigen Kalenderwochen bleibt es beim Redaktionsschluss freitags, um 12.30 Uhr.

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

Die Bücherei Hagnau informiert



Wir sind

Mi. von 17:00 – 19:00 Uhr und

So. von 10:00 – 12:00 Uhr

für Sie da.

Wir freuen uns über alle, die unser Angebot nutzen und laden alle Interessierten aus der Seelsorgeeinheit herzlich ein Mitglied zu werden.

Außerdem: Fleißige Hände gesucht!

Möchten Sie sich ehrenamtlich in der Bücherei engagieren?

Dann melden Sie sich doch bei Ursula Schneider 0 75 32/ 94 09.

PRESSEMITTEILUNG

Kopfläuse: lästig aber ungefährlich

In den ersten Wochen des neuen Schuljahres sind dem Gesundheitsamt des Bodenseekreises schon 50 Kopflausbefälle gemeldet worden. Hinzu kommen fünf Meldungen aus Kindergärten. Deshalb informiert das Gesundheitsamt: Kopfläuse sind unangenehm aber harmlos. „Jeder kann sich anstecken und keiner muss sich deswegen schämen. Läuse fühlen sich auch in frisch gewaschenem Haar wohl“, sagt Dr. Hannah Krüger vom Gesundheitsamt. Wichtig sei es, dass Betroffene oder Eltern nicht aus Scham schweigen. Denn Läuse wird man nur gemeinsam los, wenn sie in der Familie, Schule, im Kindergarten oder im Verein auftreten. „Verschweigt man einen Kopflausbefall, kann es immer wieder zu Neuansteckungen kommen und in der Folge zu einer regelrechten Läuseplage in Gemeinschaftseinrichtungen“, erklärt die Gesundheitsexpertin.

Sobald ein Befall bei einem Kind festgestellt wird, muss die Schule oder der Kindergarten informiert werden. Ebenso Eltern von Spielkameraden und andere enge Kontaktpersonen. In der Apotheke gibt es mit oder ohne Rezept Mittel gegen Läuse. Die Behandlung muss zuhause entsprechend der Gebrauchsanweisung sorgfältig durchgeführt werden. Ergänzend kann ein Nissenkamm verwendet werden. Bereits nach 24 Stunden kann das Kind die Gemeinschaftseinrichtung wieder besuchen - allerdings nur, wenn sichergestellt ist, dass auch die Zweitbehandlung nach acht bis zehn Tagen durchgeführt wird. Diese ist notwendig, da die Mittel zwar gegen lebende Läuse wirksam sind, nicht aber gegen die Eier, aus denen Larven schlüpfen und zu einem erneuten Kopflausbefall führen.

Springen oder fliegen können die ungebetenen Gäste übrigens nicht. Aber sie können schnell krabbeln. Beim Kuscheln und Köpfezusammenstecken können sie von einem Kopf zum anderen wandern. Eher unwahrscheinlich ist es hingegen, dass Läuse über gemeinsam genutzte Haarbürsten, Mützen oder Schals auf Reisen gehen. Auch Haustiere sind keine Überträger von Kopfläusen.

Starker Juckreiz auf der Kopfhaut ist häufig das erste Anzeichen eines Lausbefalls, der durch den Speichel der Laus ausgelöst wird. Aber auch ohne Symptome sollte das Haar sorgfältig untersucht werden, wenn in Kindergarten, Schule oder näherem Umfeld ein Lausbefall bekannt wird. Hierzu wird das Haar Strähne für Strähne gescheitelt und die Kopfhaut am besten mit einer Lupe abgesucht, besonders sorgfältig hinter den Ohren, an den Schläfen und im Nacken. Denn hier werden die Eier (Nissen) bevorzugt abgelegt. Die Nissen ähneln Haarschuppen, kleben aber fest am Haar und lassen sich nicht abstreifen. Infos auch unter www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/gesundheits-schutz/infektionskrankheiten/kopflaeuse/ oder unter Tel. 07541 204-5841.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

11


BERICHTE UNSERER VEREINE
Veranstaltungs Tipp !!
Jetzt schon im Kalender vormerken....

Handarbeits- Bazar

 im **Pfarrheim** in **Hagnau**

 am **08. November 2017**
 von **15 Uhr** bis **20 Uhr**

Gestricktes
 Gefilztes
 Genähtes
 Holz-Engel
 Modeschmuck

Der Erlös wird einem sozialen Zweck gespendet

Altenwerk
Wafroh's Verse hören und Gutes Tun!

Der vergangene Seniorentreff wurde mit einem ökumenischen Gottesdienst in der kath. Kirche Hagnau von Pfarrer Matthias Schneider und Prädikantin Sabine Nörtemann eröffnet. Thema war der Dank für die Schöpfung aber auch Dank für die Ernte des Lebens. Erna Hund war am Abend zuvor verstorben und so gedachte Pfarrer Matthias Schneider das Wirken von Erna Hund in die Pfarrei Hagnau. Die Gedanken und Erinnerungen an Erna Hund begleiteten die Gespräche während des „Senioren-Cafes im Pfarrheim“.



Fritz Krefeld aus Überlingen gab Wafroh's (Walter Fröhlich) Verse zum Besten. Eine ganze Sammlung hat er von dem Mundartdichter der Alemannischen Sprache erhalten. Fritz Krefeld hat sich zur Aufgabe gemacht durch die Verse das Alemannische zu Gehör zu bringen und zu pflegen. „Jeder entdeckt mindestens einen Vers, der zu einem selber passt und der einem den Spiegel vorhält.“ Natürlich sagt er das auf

alemannisch. Er hat eine wahre Freude daran die Nichtalemannen rätseln zu lassen, was das ein oder andere Wort oder Redewendung bedeuten. Mit Wortspielereien wie z.B. „Dinnele, Dünnä, Dinnelä, Dünnelä“, – dinne, dussen hat er die Lacher auf seiner Seite. Nichtalemannische Zuhörer konnten trotzdem den Sinn aus dem „Geschwätz“ erfassen, auch dann, wenn so manches Wort noch nie gehört hat.

Mit Erstaunen nahmen die Seniorinnen und Senioren die Nachricht auf, dass er bei diesen Lesungen zu Gunsten des Mittagstischs für Kinder der Wistorschule in Überlingen Spenden sammelt. Dort wurde beobachtet, dass Kinder über Mittag in den Abfalleimern nach Essen suchten, so hat er beschlossen

Wafroh's Verse vorzutragen und damit einen Beitrag zum Wohl der Kinder zu leisten. „Kinder sind unsere Zukunft, sie dürfen nicht hungern, unglaublich, dass es das in Überlingen gibt.“ So wurde seine Sammelbüchse rumgereicht.

Monika Baur, Leiterin des Altenwerks, überreichte zum Dank für ihn persönlich eine Flasche Hagnauer und ergänzte die Sammlung aus der Altenwerkskasse. Sie dankte allen, die zum Gelingen des Senioren-Cafe's beigetragen haben, besonders den Kuchen und Tortenbäckerinnen.

Monika Baur


**DRK-Seniorengymnastik
in Hagnau**

Liebe Sportler-Senioren,

immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren.

Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:

Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59

Kath. Bildungswerk

Immenstaad Hagnau Kippenhausen
in der Seelborgeinheit Meersburg
Das Forum:

Philosophie und Theologie
 Impuls – Denken – Diskutieren

Toleranz

Dietlinde Mikschl M.A., Philosophin

Do, 26. Okt., 23. Nov., 14. Dez.
jeweils um 19:30 Uhr

Pfarrheim Immenstaad, Meersburger Str. 2

Beitrag: 7 €
 Info: 07532 414177

Nachruf Erna

Hagnau, 13.10.2017



Erna Hund ist im Alter von 87 Jahren am 13. Oktober auf dem Hagnauer Friedhof zu Grabe getragen worden. Sie war in Hagnau geboren und ist Hagnau Zeit ihres Lebens treu geblieben. Den kleinen Lebensmittelladen in der Seestraße hat sie von ihren Eltern übernommen.

Erna Hund liebte die Gemeinschaft im Dorf. Sie war 60 Jahre aktives Mitglied im Kirchenchor. Zuverlässig und mit Leidenschaft war sie bei Proben, bei Ausflügen und wenn es darauf ankam zu helfen, war sie mit Freude dabei.

Erna Hund war im Altenwerk 45 Jahre aktiv im Leitungsteam, davon war sie 20 Jahre 1. Vorsitzende des Altenwerkes Hagnau.

Ihr war es immer wichtig, die monatlichen Nachmittage für die Senioren gemeinsam mit dem Team zu planen und durchzuführen. Dankbar hat sie die Ideen ihres Teams aufgenommen und gemeinsam wurden sie umgesetzt. Die guten Beziehungen untereinander waren geprägt von Zuverlässigkeit, Humor, gegenseitiger Akzeptanz und der festen Überzeugung - aus dem Glauben heraus Gemeinschaft zu stiften.

Für sie war es wichtig, dass an jedem Altennachmittag die Senioren einen entspannten und fröhlichen Nachmittag erlebten. Höhepunkt im Jahr waren immer die Fastnachtsveranstaltungen. Ihr gelang es, ihre persönliche Freude, die sie über gewitzte Sketsche und geistreiche Darbietungen empfand, auf das Publikum zu übertragen.

Die Altennachmittage haben sich mit ihr als feste Kultureinrichtung in Hagnau über den kirchlichen Wirkungskreis hinaus etabliert und prägen bis heute das kulturelle Leben in Dorf.

Sie sorgte dafür, dass aus dem Erlös der Seniorennachmittage das Kinderhospital Bethlehem immer wieder mit einer Spende unterstützt wurde.

Im Februar 2012 hat sie aus gesundheitlichen Gründen ihr Amt abgegeben.

Dennoch blieben die Nachmittage für sie weiterhin von großer Bedeutung, die sie, soweit es die Gesundheit erlaubte, besuchte.

Erna Hund wird durch ihre bejahende positive Einstellung, mit ihren strahlenden gütigen Augen, ihrem stillen, wohlwollenden und wissenden Lächeln, mit ihrer aufrechten Haltung - mit der sie durchs Leben ging, uns allen in Erinnerung bleiben.

Erna Hund wird den Hagnauern fehlen.

Altenwerk Hagnau – ökumenisch und offen

„Kommt wieder, aber ohne Waffen“



Das Gymnasium Nr. 1 aus Nischni Nowgorod, Russland, präsentiert in Deutsch und Russisch ein Theaterstück nach Erinnerungen deutscher Kriegsgefangener. Ab 14 Jahren.



Donnerstag, 26.10.2017
19.30 Uhr, Waldorfschule Überlingen
Sonntag, 29.10.2017
16.00 Uhr, Rathaussaal Immenstaad

Eintritt frei! Um Spenden wird gebeten



Kath. Pfarrgemeinderat

Dank an die Mitwirkenden und Kuchenspender des Pfarrfestes

Wir wollen uns auf diesem Wege bei allen Mitwirkenden und bei den vielen Kuchenspendern bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir auch dieses Jahr ein schönes Pfarrfest feiern konnten. Ohne Ihre aktive Mitarbeit wäre unser Pfarrfest nicht denkbar. Ein Dankeschön die Hersberg Musikanten und die „Staubigen Brüder“ aus dem Allgäu, die das Pfarrfest musikalisch umrahmt haben. Unser Dank gilt auch der Unterstützung durch den Winzerverein für die Nutzung des Winzerhauses. Es ist jedes Jahr eine Freude zu erleben, wie dieses Fest von vielen Schultern gemeinsam getragen wird. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Ihre Pfarrgemeinderäte und das Gemeindeteam

Info zum Pfarrheim

Das Pfarrheim in Hagnau wird ab November 2017 renoviert. Der Betrieb im Pfarrheim kann vorerst noch bis Aschermittwoch (14.02.2018) normal weitergehen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein zu einem kurzen Infotreffen, das im Rahmen der Buchsausstellung am 29.10.2017 um 14:00 Uhr stattfinden wird.

Einladung zum Arbeitseinsatz Herbst 2017

Liebe Tennisfreunde,
zum Saisonende heißt es nun wieder, die Tennisanlage winterfest zu machen. Dies ist auch die letzte Gelegenheit, noch fehlende Arbeitsstunden zu sammeln. Der Arbeitseinsatz ist bei trockenem Wetter vorgesehen am:

Samstag, 28.10.2017 ab 9.30 Uhr

oder bei Bedarf

Samstag, 04.11.2017 ab 9.30 Uhr

Für evt. Fragen steht Euch unser 2. Vorstand Andreas Werner zur Verfügung Tel.: 01717874967

Wir freuen uns auf euch und hoffen auf zahlreiche Helfer.

Für die Vorstandschaft
Andreas Werner

Volkshochschule



Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:

www.vhs-bodenseekreis.de

oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau

Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630

hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Neu!

Zandunga - Tanzfitness für

Kinder von 6 bis 10 Jahren

Du hast Spaß am Tanzen und sprühst vor Energie? Dann bist du im Zandunga genau richtig. Denn Zandunga vereint Elemente aus Hip-Hop, Latin Dance und Aerobic in einer Choreographie. Diese wird dir Schritt für Schritt beigebracht und am Ende der Session mehrmals durchgezant. Bitte bequeme Sportkleidung, Sportschuhe und Getränk mitbringen.

Sarah Nothers, 11. Nachmittage, 26.10.2017 - 15.02.2018

Donnerstag, 17:30 - 18:30 Uhr

Rathaus, Hans-Jakob-Saal, Im Hof 5

RA209258HA / 44,00 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Gesangsworkshop - Stimmbildung I

Egal ob Chorsänger/in, ambitionierter „Badezimmersänger“ oder Lehrer mit gestressten Stimmbändern, hier ist jeder richtig, der mehr über seine Stimme und ihre Benutzung erfahren möchte. Dieser Workshop vermittelt erste Grundzüge der modernen Stimmbildung. In gezielten Übungen trainieren wir den gesunden und richtigen Umgang mit unserer Stimme und festigen diese Kenntnisse im direkten Umgang mit modernen Gesangsstücken aus dem Rock & Pop-Bereich.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Franziska Restle, 1 Tag

Samstag, 11.11.2017, 13:00 - 16:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5

RA208711HA* / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Albrecht Dürer - der große Maler der Lutherzeit

Kunst- und Kulturgeschichte

Im Hinblick auf das Reformationsjubiläum in diesem Jahr ist auch der wohl größte Maler Deutschlands, Albrecht Dürer, als Zeitzeuge von großer Bedeutung. 12 Jahre älter als Luther, hat er seine Zeit und den Beginn des Reformationsgeschehens sehr bewusst miterlebt. In zwei Teilen gehen wir seinem Leben und grandiosen künstlerischen Werk nach - vor allem auch im Hinblick auf seine Tagebücher, in denen er nicht nur seine Reisen und Arbeiten beschreibt, sondern auch die geistigen Tendenzen seiner Zeit und Heimat, des evangelisch gewordenen Nürnberg, sehr genau wahrnimmt und mit eigenen Gedanken ergänzt. Natürlich wird dazu auch sein malerisches und graphisches Werk gezeigt.

Angelika Hermann, 2 Abende

Montag, 13.11.2017, 19:00 - 20:30 Uhr

Montag, 20.11.2017, 19:00 - 20:30 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

RA203017HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Stress und Burn-out

Samstagsseminar

Stressmuster erkennen und hinter sich lassen. Was ist Stress? Wie wirkt er im Körper? Was ist mein persönliches Stressmuster? Sage ich zum Beispiel „ja“, obwohl ich lieber „nein“ sagen möchte? Was kann ich selber tun, um mit Stresssituationen besser umzugehen? Antworten auf diese Fragen finden Sie im Kurs. Außerdem lernen Sie gezielte Atem-, Entspannungs- und Selbstregulationstechniken, die auch der Stressvorbeugung dienen, den Burnout verhindern helfen und mehr innere Ruhe und Gelassenheit bewirken.

Katja Eigendorf, 1 Tag, 18.11.2017

Samstag, 09:00 - 15:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

RA301915HA* / 39,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren

In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.

Tanja Hartwig, 1 Vormittag

Samstag, 18.11.2017, 10:00 - 12:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

RA212724HA* / 12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Gesangsworkshop - Stimmbildung II: Lied

In diesem Gesangsworkshop starten wir mit einfachen Gesangsübungen, erarbeiten uns ein sogenanntes „Warm up“ bevor wir dann direkt ans Lied gehen. Die Arbeit am Song ist fester Bestandteil des Alltags von Sänger/innen und macht sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen sehr viel Freude. Es bieten sich viele Möglichkeiten, einen Song zu erfassen. Dieser Workshop bietet die Gelegenheit, einmal reinzuschmecken, erste Erfahrungen mit der Liedarbeit zu machen oder bereits Erlerntes zu vertiefen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, im Fokus steht der Spaß und die Begeisterung für Musik und ihre Möglichkeiten.

Franziska Restle, 1 Tag

Samstag, 18.11.2017, 13:00 - 16:00 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

RA208712HA* / 19,60 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Kunststadt Florenz

Kunst- und Kulturgeschichte

1. Die großen Sehenswürdigkeiten von Florenz
2. Die Künstler von Florenz
Firenze, die Blühende, die Wiege der Renaissance, Heimat der größten Kunstgenies überhaupt, werden wir mit seiner reichen Geschichte und seinen Schönheiten besuchen. Wir erleben den Hintergrund des Reichtums, der diese Kunstblüte ermöglicht hat, die großen Familien - allen voran die Medici und ihrer faszinierenden Persönlichkeiten. Drei Jahrhunderte der großen Genies - von Fra Angelico bis Michelangelo, von Dante bis zu den Anfängen der Oper, die in Florenz „erfunden“ wurde - werden dokumentiert und mit vielen Bildern und Randnotizen ein umfassendes Stadtportrait gezeichnet.

Angelika Hermann, 2 Abende

Montag, 15.01.2018, 19:00 - 20:30 Uhr

Montag, 22.01.2018, 19:00 - 20:30 Uhr

Rathaus, Im Hof 5

RA203018HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Das kindliche Gehirn durch Lesen fordern und fördern – Aufschlussreiches über das Lesen aus der Hirnforschung

Veranstaltung in Kooperation mit der Bildungsregion Bodenseekreis

Lesen ist trotz Computer und Smartphones immer noch die wichtigste Kulturtechnik. Vom Lesen und Schreiben abgeschnitten zu sein, hat fatale Folgen für unser soziales und berufliches Leben. Aber was wissen wir darüber, wie unser Gehirn, das eigentlich gar nicht dafür vorgesehen ist, Lesen lernt? Und welche Ursachen für Probleme beim Lesen- und Schreibenlernen sind inzwischen bekannt? Dieser Vortrag gibt einen Überblick über die wissenschaftlichen Ergebnisse der Hirnforschung zum Thema Lesenlernen und Dyslexie und hält Tipps und Hilfen für den Lesealltag bereit. Dr. Alexander Reuter, Neurobiologe, 1 Abend
Donnerstag, 25.01.2018, 19:30 - 21:00 Uhr
Rathaus, Im Hof 5

RA106042HA* / 7,00 EUR

* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn



GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
 Schulstraße 18
 88719 Stetten

Tel. 07532/6095
 Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
 rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag-
 nachmittag 15.30 bis 18.30 Uhr
 (abweichende Termine sind nach telefo-
 nischer Anmeldung möglich)

**Sperrhotline für den neuen
 Personalausweis 116 116**

Gemeindeverwaltung am 30. Oktober geschlossen

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage bleibt die Gemeindeverwaltung am Montag, den 30. Oktober 2017 (Brückentag) geschlossen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung.



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Sonntag, den 29. Oktober 2017, treffen sich die ZF und GF zum Thema „Vorbesprechung Jahreshauptübung“.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Jugendfeuerwehr



Am Freitag, den 27. Oktober 2017, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18:00 Uhr zum Kürbisgeister schnitzen.

Stettener Dorfwanderung auf der Spur des Breitbands

Zum dritten Mal hat die Gemeinde zu einer Erkundungstour rund um Stetten eingeladen. Mit knapp 100 Alt- und Neubürger sowie Gäste konnte Bürgermeister Daniel Heß im Gemeindegarten begrüßen. Hubert Möhrle, Breitbandkoordinator der Stadtverwaltung Meersburg, ist seit einigen Jahren mit der Breitbandversorgung im Gemeindeverwaltungsverband befasst. Er erläuterte die bisherige Planung seit 2014 und zeigte anhand der Gemeindekarte die Straßenzüge in Stetten, welche durch Telekom ausgebaut werden sollen und die sog. „weißen Flecken“, die durch kommunalen Ausbau schnelles Internet bekommen werden. Über eine Ausschreibung wurde als künftiger Netzbetreiber die Firma TeleData aus Friedrichshafen bestimmt. Hinter TeleData stehen die regionalen Energieversorger Stadtwerke am See und Techn. Werke Schussental.

Nach dieser Einführung startete der Rundkurs und führte über den Gemeindeverbindungs- und den Egelseeweg zur Gedenkstätte Lerchenberg. Durch Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wurden die Wanderer hier mit Getränken und Obst versorgt. Den Teilnehmern bot die Wanderung reichlich Gelegenheit, sich kennenzulernen oder Bekanntschaften zu vertiefen. Diese Stelle am Lerchenberg wurde 2012 als „schönste Weinsicht Badens“ gekürt, jedoch lag an diesem Vormittag über dem See noch eine Nebeldecke.

Ohne nennenswerte Steigungen führte der weitere Weg am Trielberg vorbei zum Gewerbegebiet Toren. Unterhalb des Roggele, östlich des Gewerbegebietes, existiert bereits eine Verteilerstation, von der aus die Breitbandversorgung über die Roggelestraße nach Stetten geführt werden soll. Nach der Einmündung Roggelestraße in die Landstraße wird der Breitbandausbau über die Burgunderstraße in die Hauptstraße fortgeführt.

Am Anwesen von Siegfried und Inge Serden wurde die Wandergruppe bereits erwartet. Siegfried Serden erläuterte die Geschichte der unter Denkmalschutz stehenden Zehntscheuer. Dieses Fachwerkgebäude haben die Eheleute Serden vor wenigen Jahren liebevoll saniert und sind dabei auf die Jahreszahl 1650 als Jahr der Erbauung gestoßen. Der ca. 6 km lange Rundweg wurde mit Besichtigung der Zehntscheuer bei Getränken und Imbiss abgeschlossen.

Genauso wichtig wie die Informationen zur Breitbandversorgung war an diesem Vormittag die Gelegenheit, sich kennen zu lernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Vielen Dank an alle Helferinnen und Organisatoren, an Hubert Möhrle für seine Ausführungen und herzlichen Dank an Inge und Siegfried Serden.

Margret Kaplan



- weitere Bilder auf der nächsten Seite -





ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine

Samstag, den 28. Oktober
Biomüllabfuhr (Feiertagsbedingte Vorverlegung!!!)

Freitag, den 03. November
Abfuhr gelber Sack

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und
14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert
weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Verschiebung der Bioabfallabfuhr durch die bevorstehenden Feiertage in Stetten

Aufgrund der bevorstehenden Feiertage kommt es in **Stetten** bei der Abfallabfuhr zu Verschiebungen.

Die Leerung der **Bioabfalltonnen** wird auf **Samstag, den 28. Oktober vorverlegt!**

Die Vorverlegung ist im **Abfuhrplan 2017** bereits veröffentlicht. Wird ein Abfallgefäß zu spät oder zu einem falschen Zeitpunkt zur Abfuhr bereitgestellt, so kann dieses Gefäß **nachträglich nicht** mehr entleert werden.

Die aktuellen Abfuhrtermine und viele weitere Info's finden Sie unter **www.abfallwirtschaftsamt.de**

Öffnungszeiten beim Entsorgungszentrum Friedrichshafen Weiherberg

Mit Ende der Sommerzeit stellt das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises seinen verlängerten Samstagbetrieb auf dem Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach ein. Während von November 2017 bis Ende März 2018 die Winteröffnungszeiten von 8:00 Uhr bis 12:45 Uhr gelten, wird auch im kommenden Jahr mit Beginn der Sommerzeit ab April wieder nachmittags geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten auf den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg, Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid sind Montag bis Freitag 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr und am Samstag 8:00 bis 12:45 Uhr. Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

11

 **BERICHTE UNSERER VEREINE**

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:

Mittwoch, 12.00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.



**Narrengemeinschaft
Hasle-Maale Stetten
am Bodensee**

Häsausgabe

Hallo ihr Geister U18!
Der Termin für die Häsausgabe ist am Samstag, den 28. Oktober 2017 von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr in der Zunftstube. Bitte kommt alle zu diesem Termin.
Viele Grüße
Laura und Alex



**Turn- u. Sportverein
Stetten**

**SKIGYMNASTIK –
fängt wieder an!**

Der TuS Stetten bietet seinen Mitgliedern auch in diesem Jahr wieder die Möglichkeit, sich für die kommende Skisaison fit zu machen.

Ab dem **19. Oktober 2017** starten wir mit der Skigymnastik **donnerstags von 19:00 bis 20:00 Uhr** in der Stettener Turnhalle unter Anleitung von Werner Berger.

Eine Kursanmeldung ist nicht erforderlich, auch Neueinsteiger sind jederzeit herzlich willkommen.

TUS-Tischtennis startet mit durchwachsenen Ergebnissen in die neue Saison 2017/2018

Während TUS Stetten in der letzten Saison noch mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb des Südbadischen Tischtennis Bunds teilnahm, spielt die Abteilung des TUS in der neuen Saison nur noch mit einer Mannschaft. Der Grund für diese Entscheidung ist die immer dünner werdende Spieler-Decke - alters- und krankheitsbedingt!

Für die Mannschaft hat der Verein folgende Spieler gemeldet:

Clemens Volkmer, Paul Schupp, Rolf Recktenwald, Jochen Löwer, Hannes Lehmann, Theo Schucker, Hartmut Mayer, Horst Baerens, Szabolcs Galanthay, Peter Keller, Michael Schneider, Markus Forstenhäusler, Wolfgang Albrecht, Paul Simon und Ingo Lange

Die Ergebnisse der ersten Spiele

SV Bohlingen - TUS Stetten	7:7
TUS Stetten - TTS Gottmadingen	6:8
Wollmatingen – TUS Stetten	7:7

Hinweis auf die Trainingszeiten der Tischtennis-Abteilung

In der schmunzigen Sporthalle in Stetten an der Grundschule bietet die TT-Abteilung des TUS Stetten sowohl für Hobby-Spieler als auch „Profis“ Gelegenheit, jeweils **montags, von 19:00 – 22:00 Uhr** in familie-

rer und kameradschaftlicher Atmosphäre sich zu bewegen und zu trainieren.

Kinder-Training: freitags, 16:45 Uhr – 18:00 Uhr.

Am 27.10.2017 und in den Herbstferien findet kein Training statt!

Das erste Kinder - Training nach den Herbstferien ist am **Freitag, d. 10. Nov. 2017**

Das Training wird geleitet von **Maja Farladanska** die zur Zeit in der 1. Schweizer Bundesliga, in Zürich spielt. Maja hat eine Trainer-Lizenz und freut sich, wenn das Angebot des Vereins von etwas mehr interessierten Kindern angenommen würde. Der Verein ist froh über das Engagement von Maja und hofft, daß durch zahlreiche Teilnahme am Kinder-Training ein Schritt in die Zukunft des Tischtennis-Sports beim TUS Stetten gemacht werden kann. Sollten Sie Fragen zum Kinder-Training haben, wenden Sie sich bitte direkt an **Maja Farladanska, Mobil 015775790917** oder **Abt. Leiter Paul Schupp, 07532/6129**





Regelmäßig direkt ins Haus

- › Termine und Veranstaltungstipps
- › Online-Ausgaben zum Blättern auf www.primo-stockach.de
- › Lokal und seriös



Ihr Primo-Mitteilungsblatt – informativ & unterhaltsam

› Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



Fachverlag für Amts-
Mitteilungs- und Infoblätter
• Individual-Print


AMTLICHES
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
 Fax 07532/47157
 E-Mail info@daisendorf.de
 Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Rathaus geschlossen

Aufgrund des Brückentages ist das Rathaus am Montag, 30.10.2017 geschlossen. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.


Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17.10.2017

Der Gemeinderat bearbeitete die Tagesordnung:

1. Allgemeine Information und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Beratung
1.1. Pakt für Integration

Der Vorsitzende informierte das Gremium über die derzeitige Umsetzung des Pakts für Integration. Bisher habe man die Umsetzung mit der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. angestrebt, sei aber zu dem Ergebnis gekommen, die Aufgabe dem Landkreis zu übertragen.

1.2. Einladung Stammesversammlung Pfadfinder

Der Vorsitzende lud das Gremium und die Bürger zur Stammesversammlung der Pfadfinder am 22.10.2017 ein.

1.3. Einladung „Laienspielgruppe Bänklehocker Daisendorf“

Der Vorsitzende lud das Gremium zur Theateraufführung der Bänklehocker „Drei Weiber und ein Gockel“ vom 27.10.2017 bis 30.10.2017 ein.

1.4. Einladung Seniorennachmittag

Der Vorsitzende lud das Gremium zum Seniorennachmittag am 25.10.2017 um 14.00 Uhr in den Bürgersaal ein.

1.4. Ehrung von Frau Tania Heber

Frau Tania Heber aus Daisendorf ist mehrfache Weltmeisterin im Sportschießen. Dieses Mal ist sie aus dem spanischen Andalusien mit acht Medaillen zurückgekehrt. Der Vorsitzende beglückwünschte Frau Heber und überreichte ihr im Namen der Gemeinde einen Blumenstrauß.

2. Bürgerfragestunde

Ein Bürger wies auf die zu hohe Raumtemperatur im Bürgersaal hin. Der Vorsitzende sicherte zu, sich darum zu kümmern.

Eine Bürgerin wies auf eine Straßenlaterne in der Ortsstraße hin. Aufgrund eines Baumes würde diese kaum Licht auf den Gehweg werfen. Der Vorsitzende sicherte zu, sich darum zu kümmern.

Auf Nachfrage eines Bürgers teilte der Vorsitzende mit, dass der Gehweg in der Ortsstraße 8 seitens des Bauherrn wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden müsse.

Eine Bürgerin wies auf den schlechten Zustand der Straße „Waldweg“ hin. Der Vorsitzende teilte mit, dass nach Abschluss der Baumaßnahmen geplant sei, die Straße wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu bringen.

Auf Nachfrage einer Bürgerin teilte der Vorsitzende mit, dass die Fläche vor dem Bau-

vorhaben „Am Silberberg 19“ seitens des Bauherrn wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden müsse.

3. Amtseintritt der neu gewählten Bürgermeisterin: Vereidigung und Verpflichtung, Festsetzung der Besoldung

Die Amtszeit der neu gewählten Bürgermeisterin Jacqueline Alberti beginnt gemäß § 42 Absatz 3 Gemeindeordnung (GemO) mit dem Amtsantritt. Gemäß § 42 Absatz 6 GemO vereidigt und verpflichtet ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied die Bürgermeisterin in öffentlicher Sitzung im Namen des Gemeinderats. Die Wahl des zu wählenden Mitglieds erfolgt nach § 37 GemO. Danach werden Wahlen geheim mit Stimmzetteln vorgenommen; es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat. Seitens der Verwaltung wurde vorgeschlagen, den ersten stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Siegfried Willibald zu wählen. Die öffentliche Gemeinderatssitzung für die Vereidigung und Verpflichtung mit feierlicher Amtseinsetzung wurde mit Frau Jacqueline Alberti bereits abgestimmt. Neben der Vereidigung wird die Bürgermeisterin auch verpflichtet, das heißt in feierlicher Form auf ihre besonderen Amtspflichten gegenüber der Gemeinde und ihren Einwohnern sowie dem Staat hingewiesen. Die feierliche Amtseinsetzung mit Vereidigung und Verpflichtung findet am 04.12.2017 um 19.00 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Daisendorf statt.

Die Vereidigungs- und Verpflichtungsformel hat nach § 47 Landesbeamtengesetz (LBG) und der Verwaltungsvorschrift (VwV) zu § 32 GemO folgenden Wortlaut:

„Ich schwöre, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. (So wahr mir Gott helfe).

Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Das Gesetz über die Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der Landräte, der hauptamtlichen Bürgermeister und der Beigeordneten Baden-Württemberg (Landeskommunalbesoldungsgesetz – LKomBesG) regelt die Besoldung der hauptamtlichen Bürgermeister.

Die Beamten sind nach § 1 Absatz 2 LKomBesG nach sachgerechter Bewertung, insbesondere unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl sowie des Umfangs und des Schwierigkeitsgrades des Amtes, in eine der nach § 2 LKomBesG in Betracht kommende Besoldungsgruppe einzuweisen. Danach werden dem Amt des Bürgermeisters nach § 2 LKomBesG Besoldungsgruppen zugeordnet. Entscheidend für die Einstufung ist die maßgebliche Einwohnerzahl des Statistischen Landesamtes am 30. Juni des Vorjahres. Für die Gemeinde Daisendorf ist

folgende Einwohnerzahl zugrunde zu legen: **1713** (Stand 30.06.2016). Aufgrund der festgestellten Einwohnerzahl richtet sich die Besoldung des hauptamtlichen Bürgermeisters der Gemeinde Daisendorf nach der Größengruppe bis zu 2.000 Einwohnern und ist gemäß § 2 Nummer 2 LKomBesG der Besoldungsgruppe A 14 oder A 15 zuzuordnen. Nach § 1 Absatz 2 LKomBesG sind die Beamten nach sachgerechter Bewertung, insbesondere unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl sowie des Umfangs und des Schwierigkeitsgrades des Amtes in eine der in Betracht kommenden Besoldungsgruppen einzuweisen. Dabei ist eine objektive, also amtsbezogene sachgerechte Bewertung des konkreten kommunalen Wahlamtes maßgebend. Hierbei sind die objektiven Anforderungen des Dienstpostens zugrunde zu legen; subjektive, auf die Person des Amtsinhabers bezogene Gesichtspunkte (z.B. besonderes Engagement, Leistung, Ausbildung) dürfen in die Einweisungsentscheidung nicht miteinfließen. Es handelt sich dabei nicht um eine Ermessensentscheidung, sondern um eine Beurteilungsfrage. In einem ersten Bewertungsschritt wird man sich an der Einwohnerzahl orientieren und im unteren Bereich der Einwohnergrößenklasse regelmäßig die niedrigere der beiden in Frage kommenden Besoldungsgruppen, im oberen Bereich eher die höhere Besoldungsgruppe annehmen. Danach ist zu prüfen, ob die individuellen Anforderungen aufgrund der örtlichen Verhältnisse – im Vergleich zu anderen Gemeinden gleicher Größe – eine Veränderung bedingen. Dabei ist maßgeblich auf die besondere Situation der Gemeinde, ihre besonderen Aufgaben und die damit verbundene Beanspruchung des Dienstposteninhabers abzustellen. Insbesondere folgende Aspekte sind zu berücksichtigen:

- Die Funktion des Bürgermeisters als Leiter der Gemeinde und Vertreter im Gemeindeverwaltungsverband

- die durch Satzung übertragenen Aufgaben der Gemeinde Daisendorf

Der bisherige Amtsinhaber der Gemeinde Daisendorf hat die höhere Besoldung der Größengruppe erhalten. Die Verwaltung schlägt vor, dass die neue hauptamtliche Bürgermeisterin in die Besoldungsgruppe A15 eingewiesen wird. Grundsätzlich ist eine Änderung der Besoldungsgruppe durch eine Gemeinderatsentscheidung während der ersten Amtszeit nicht möglich. Über die Einweisung ist **spätestens** innerhalb von zwei Monaten nach Amtsantritt zu beschließen. Die zu Beginn der Amtszeit festgelegte Einweisung gilt grundsätzlich für die **gesamte Wahlperiode** und kann während dieser Zeit – außer in den nachfolgend dargestellten gesetzlich geregelten Fällen – nur unter engen Voraussetzungen und ausnahmsweise geändert werden:

- Die Einweisung kann geändert werden, wenn eine erhebliche und nachhaltige Änderung der für die Bewertung maßgeblichen Tatsachen eingetreten ist, d.h. wenn sich insbesondere gravierende, bewertungserhebliche Änderungen hinsichtlich der Anforderungen des Amtes ergeben haben.

- Eine Änderung der Einweisungsverfügung ist ferner möglich, wenn die ursprüngliche Beschlussfassung rechtswidrig war, insbesondere also dann, wenn dem Beamten von Anfang an aufgrund der objektiven Wertigkeit seines Amtes die höhere Besoldungsgruppe zugestanden hätte.

Nach § 1 Abs. 2 S. 4 LKomBesG ist über die Einweisung neu zu beschließen, wenn die Gemeinde in eine höhere Größengruppe kommt.

Der Vorsitzende teilte mit, dass er bereits im Vorfeld mit der zweiten stellvertretenden Bürgermeisterin, Frau Birgit Schley gesprochen habe. Diese sei bereit Frau Jacqueline Alberti am 04.12.2017 zu vereidigen und zu verpflichten. Aufgrund keiner Einwendungen auf Nachfrage des Vorsitzenden fand die Wahl des Mitglieds des Gemeinderats, welches die Vereidigung und Verpflichtung vornimmt, offen statt.

Bezüglich der Einweisung in die Besoldungsgruppe wurden Besoldungsgruppen anderer Gemeinden zum Vergleich erwähnt. Auf Nachfrage eines Gemeinderats wurde erklärt, dass eine spätere Erhöhung von Besoldungsgruppe A14 nach Besoldungsgruppe A15 wie beim Vorgänger nur unter den im Sachvortrag genannten Gründen möglich sei. Die im Sachvortrag dargestellten Gründe würden aller Voraussicht nach nicht zustande kommen. Ein weiteres Gemeinderatsmitglied wies darauf hin, dass der Vorgänger jahrelang die Besoldungsgruppe A15 erhalten hatte, weswegen er unter dem Aspekt der Bewertung der Stelle, nicht der Person, und der stetig wachsenden Aufgaben in der Verwaltung, die Besoldungsgruppe A15 für gerechtfertigt halte.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat wählte einstimmig aus der Mitte Frau Birgit Schley als Mitglied des Gemeinderats, welches die Vereidigung und Verpflichtung von Frau Jacqueline Alberti zur Bürgermeisterin vornimmt.
2. Der Gemeinderat beschloss mit 7 Ja- und 2 Nein-Stimmen, dass die am 24.09.2017 neu gewählte Bürgermeisterin der Gemeinde Daisendorf nach sachgerechter Bewertung, insbesondere unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl sowie des Umfangs und des Schwierigkeitsgrades des Amtes, in die Besoldungsgruppe A15 LKomBesG eingewiesen wird.

4. Stellungnahme zu Baugesuchen 4.1 Bauvorhaben: Gartengrill mit Holzlege, überdacht, Alpenblick 15, Flst.-Nr.: 57/12

Bei dem o.g. Bauvorhaben handelt es sich um ein verfahrensfreies Vorhaben im Sinne von § 50 LBO. Für die Genehmigung des Bauvorhabens bedarf es gemäß § 31 Abs. 2 BauGB der Erteilung folgender Ausnahme/Befreiung von den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans „Ortsmitte“:

- Nebenanlage (Gartengrill) nicht im Zusammenhang mit Hauptgebäude oder Garage

Die Unterlagen des Bauantrags erhielt der Gemeinderat als **Anlage**. Das Bauvorhaben wurde dem Gremium vorgestellt, die Fragen wurden beantwortet.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen zum Baugesuch einschließlich der erforderlichen Ausnahme/Befreiung.

4.2. Bauvorhaben: Nutzungsänderung: Wohnraum in Therapieraum, Am Fehrenberg 7a, Flst.-Nr.: 9/3

Es handelt sich um die Nutzungsänderung eines Raumes im Gebäude „Am Fehrenberg 7a, 88718 Daisendorf. Im Haus sind keine Umbauten erforderlich. Zum Haus gehören drei Stellplätze. Die beabsichtigte Tätigkeit wird maximal zwei bis drei Termine à 90 Minuten in der Woche einnehmen. Das Bauvorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB. Es sind keine Ausnahmen/Befreiungen erforderlich.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das Einvernehmen zu der beantragten Nutzungsänderung, unter der Voraussetzung der Schaffung von vier Stellplätzen (vorhanden: 3 Stellplätze).

4.2. Bauvorhaben: Neubau Doppelhaus mit Garagen und Stellplätzen, Am Fehrenberg, Flst.-Nr.: 121/Teil

Das Bauvorhaben beurteilt sich nach § 30 in Verbindung mit § 31 BauGB. Für die Genehmigung des Bauvorhabens bedarf es der Erteilung folgender Ausnahmen/Befreiungen von den bauplanungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans „Silberberg I, 1. und 2. Änderung“:

- Überschreitung der Baugrenzen
- Doppelhaus statt Einzelhaus
- Überschreitung der max. zulässigen Firsthöhe um 8 cm
- Überschreitung der festgesetzten EFH um 80 cm
- Garagen außerhalb der festgesetzten Flächen

Beschluss:

Der Gemeinderat versagte einstimmig das Einvernehmen einschließlich der erforderlichen Ausnahmen/Befreiungen.

5. Umbau Schulstraße 3: Submission Elektro, Sanitär und Schreiner

Das Gremium wurde über den aktuellen Stand der geplanten Umbaumaßnahmen im Objekt Schulstraße 3 und im Kindergarten Daisendorf informiert. Die Vergabe folgender Gewerke (Schreiner, Elektro, Sanitär) wurde vorgeschlagen:

Schreiner:

Anfrage Unternehmen: 9
Abgabe Unternehmen: 2

1. Fa. Sugg, Tettngang 47.137,57 EUR brutto (Differenz: 0,00 %)
2. Bieter 2 49.182,70 EUR brutto (Differenz: 4,34 %)

In der Kostenschätzung vom 23.01.2017 sind - 52.500,00 EUR vorgesehen.

In der Kostenberechnung vom 11.07.2017 sind zusätzlich

- 2.500,00 EUR für Garderobe Umbau Musiksaal
 - 12.000,00 EUR für Garderobe neu im Kinderhaus
 - 5.300,00 EUR für Wickelschrank im Kinderhaus
 - 500,00 EUR für Wickelraum Wickelei im WC Musiksaal
 - 15.000,00 EUR für Schlafburg Ruheraum im Kinderhaus
- insgesamt 35.300,00 EUR ermittelt.

Abzüglich

- 5.500,00 EUR für Garderobe neu Musiksaal
- 1.500,00 EUR für Wickelraum in Abstellzimmer
- 4.500,00 EUR für Oberlicht in Arbeitszimmer
- 2.500,00 EUR für Türen in Bewegungsraum
- 2.500,00 EUR für Türen Kinderhaus

insgesamt 16.500,00 EUR.

Kalkulierte Gesamtkosten Schreinerarbeiten 71.300,00 EUR.

Es wurde vorgeschlagen, der Fa. Sugg den Auftrag zu erteilen.

Elektro:

Anfrage Unternehmen: 9
Abgabe Unternehmen: 1

1. Fa. Martin, Friedrichshafen-Kluftern
52.694,59 EUR brutto (Differenz: 0,00 %)

In der Kostenschätzung vom 23.01.2017 sind - 42.000,00 EUR vorgesehen.

In der Kostenberechnung vom 11.07.2017 sind gemäß Kostenberechnung IB Auerhammer & Weiland 44.000,00 EUR vorgesehen.

Es wurde vorgeschlagen, der Fa. Martin den Auftrag zu erteilen.

Sanitär:

Anfrage Unternehmen: 7
Abgabe Unternehmen: 2

1. Fa. König, Friedrichshafen 22.252,73 EUR brutto (Differenz: 0,00 %)
2. Bieter 2 28.406,68 EUR brutto (Differenz: 27,65 %)

In der Kostenschätzung vom 23.01.2017 sind

- 9.000,00 EUR Abwasser-, Wasseranlagen
 - 11.500,00 EUR Wärmeversorgung
 - 7.000,00 EUR Lufttechnische Anlagen
- insgesamt 27.500,00 EUR vorgesehen.

In der Kostenberechnung vom 11.07.2017 sind zusätzlich

- 1.500,00 EUR Sanitärinstallation für Musikverein Personal/Putzraum, Planstand 11.07.2017

- 6.500,00 EUR Sanitärinstallation für Kinderhaus mit Dusche und Wickelanlage, Planstand 11.07.2017

- 800,00 EUR Anpassung
- 1.200,00 EUR evtl. neuer HK Küche/Verrohrung
insgesamt 10.000,00 EUR ermittelt.

Veranschlagte Gesamtkosten 37.500,00 EUR
Es wurde vorgeschlagen, der Fa. König den Auftrag zu erteilen.

Beschluss:

Der Gemeinderat nahm den aktuellen Sachstand zur Kenntnis und stimmte den Vergabevorschlägen wie dargestellt einstimmig zu.

6. Festsetzung der Fraktionsrechte in Bezug auf Darstellungen der Auffassungen im Mitteilungsblatt

Im Zuge der Änderung der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg am 17.12.2015 wurden den Fraktionen des Gemeinderats neue Rechte eingeräumt. Diese sind in § 32a GemO festgeschrieben. Danach haben die Fraktionen unter anderem das Recht ihre Auffassungen öffentlich darzustellen, da sie bei der Willensbildung und der Entscheidungsfindung des Gemeinderats mitwirken (§ 32a Abs. 2 GemO).

Die Stadt Meersburg gibt mit den Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf ein gemeinsames Mitteilungsblatt heraus. Die Fraktionen bzw. einzelne gleichgestellte Mitglieder des Gemeinderats haben zukünftig die Möglichkeit ihre Auffassung in diesem Mitteilungsblatt unter der Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ darzustellen. Der Umfang und Zeitpunkt wird in einem gemeinsamen Redaktionsstatut zwischen Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf geregelt.

Der Auszug, der die Rechte der Fraktionen definiert, war als **Anlage** beigefügt.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass Stellungnahmen der Fraktionen der Gemeinderäte zu öffentlichen Sitzungen zukünftig im Mitteilungsblatt entsprechend des vorgestellten Auszugs veröffentlicht werden.
2. Der Auszug, der die Rechte der Fraktionen bzw. gleichgestellten Gemeinderäten definiert, wird vom Verwaltungsrat im Redaktionsstatut mitaufgenommen.

Auszug aus dem Redaktionsstatut

5. Stellungnahmen der Fraktionen der Gemeinderäte zu öffentlichen Sitzungen

1. Gemäß § 20 Abs. 3 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wird den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen das Recht eingeräumt, ihre Auffassungen zu Angelegenheiten der Gemeinde darzulegen. Für diese Veröffentlichungen steht den Fraktionen der Gemeinderäte der Stadt Meersburg und der Gemeinden Hagnau, Stetten und Daisendorf die Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ zur Verfügung. Die Rubrik erscheint in der Regel im Anschluss an die Bekannt-

- machungen der Gemeinde und deren Einrichtungen und vor den Vereinsnachrichten.
2. Einer Fraktion stehen hier Gruppierungen im Gemeinderat bzw. ein einzelnes Mitglied des Gemeinderates gleich, das im Rahmen der Verhältniswahl als Einziges aus einem Wahlvorschlag einer Partei oder Wählervereinigung in den Gemeinderat gewählt wurde oder für ein solches nachgerückt ist.
 3. Der jeweiligen Fraktion steht für ihre Beiträge jeweils die Hälfte einer Spalte in der jeweiligen Amtsblattausgabe zur Verfügung, was circa 1000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) entspricht. Fotos oder Logos werden nicht aufgenommen. Nicht genutzte Beiträge oder Zeichen können nicht nachgeholt werden.
 4. Die Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ erscheint jeweils in der Ausgabe des Mitteilungsblattes der Kalenderwoche, die dem Sitzungstag einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderats folgt. Sollten in einer Woche mehrere öffentliche Sitzungen stattfinden, verbleibt es trotzdem bei einem Zeichenumfang von höchstens 1000 Zeichen für den Beitrag einer Fraktion. Erscheint das Mitteilungsblatt in der auf den Sitzungstag folgenden Kalenderwoche nicht, erscheint die Rubrik „Aus den Fraktionen des Gemeinderats“ im nächst folgenden Mitteilungsblatt.
 5. Um die Chancengleichheit bei Wahlen und die Neutralität der Gemeinden während der Vorwahlzeit zu gewährleisten, sind Veröffentlichungen der Fraktionen in einem Zeitraum von sechs Monaten vor der Bürgermeisterwahl,

vier Monaten vor sonstigen Kommunalwahlen drei Monaten vor den Wahlen zum Landtag, Bundestag und Europäischen Parlament ersatzlos ausgeschlossen (Karenzzeit). Bei mehreren Wahlen ist immer die längste Karenzzeit einzuhalten.

6. Zulässig sind nur Themen mit gemeindlichem Bezug. Ein Äußerungsrecht zu bundes- oder landespolitischen Themen besteht nicht. Die Kommentierung der Meinung anderer Gruppen oder Parteien ist nur auf einer sachlichen Ebene zulässig.
7. Unzulässig sind Wahlaufrufe und Wahlwerbung und politische Stellungnahmen ohne gemeindlichen Bezug sowie Grafiken oder gestaltete Anzeigen.

Ausgeschlossen sind tages- und parteipolitische Beiträge sowie Beiträge, die gegen gesetzliche Vorschriften, die guten Sitten oder die Interessen der Gemeinde verstoßen.

8. Mitteilungen, die sich auf Hinweise auf Veranstaltungen, Wahlversammlungen, Sprechtag oder Termine beschränken, die in der Gemeinde stattfinden, sind von dieser Regelung nicht betroffen und können zusätzlich eingereicht werden. Diese werden an geeigneter Stelle aufgenommen.
9. Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge der Fraktionen sind die jeweiligen Fraktionen selbst. Am Schluss des jeweiligen Textes ist der Name der Fraktion anzugeben. Die Beiträge der Fraktionen sind vom jeweiligen Fraktionsvorsitzenden bei der Gemeindeverwaltung einzureichen. Beiträge anderer Fraktionsmitglieder werden nicht berücksichtigt.
10. Im Übrigen entscheidet das Bürgermeisteramt über eine Aufnahme.
11. Bei eventuellen Meinungsunterschie-

den über den Inhalt des Beitrages zwischen dem Bürgermeister und der Fraktion sollen diese einvernehmlich geregelt werden. Bis zu einer einvernehmlichen Übereinkunft wird der Beitrag nicht abgedruckt.

7. Bürgerfragen zur Tagesordnung

Auf Nachfrage einer Bürgerin bezüglich des von ihr behandelten Baugesuchs (TOP 4.2.) äußerte der Vorsitzende sein Verständnis bezüglich ihrer Verärgerung über das einstimmig versagte Einvernehmen, verwies aber auch darauf, dass Sie unter diesem Tagesordnungspunkt lediglich die Möglichkeit habe, um Fragen zur Tagesordnung zu stellen und nicht um ein Statement hinsichtlich ihres Baugesuchs abzugeben.

Auf Nachfrage einer Bürgerin hinsichtlich der Lautstärke im Bürgersaal erklärte der Vorsitzende, dass geplant sei eine zufriedenstellende Lösung bezüglich der künftigen Verwendung von Mikrofonen zu finden.

8. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

Von der Möglichkeit, Anfragen und Anregungen hervorzubringen, wurde kein Gebrauch gemacht.

Der Vorsitzende dankte zum Schluss der Verwaltung, Frau Krajcsir, Frau Scheidler und Frau Hoffmann für die herausragenden Leistungen, welche in der monatelangen krankheitsbedingten Abwesenheit von Herrn Bürgermeister Lemke erbracht wurden. Des Weiteren dankte er ebenfalls dem Gemeinderat für die Unterstützung

GEMEINDE- MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall



Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes
Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Probleme mit der Müllabfuhr?
 Müllabfuhr Bodenseekreis
 Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
 Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
 Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung Landratsamt Bodenseekreis
 Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung Landratsamt Bodenseekreis
 Tel. 07541/204-5100

TOURISMUS

Bodensee-Linzgau) Tourismus e.V.

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
 Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
 E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa	9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
	Sonn- u. Feiertage	10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr





ErlebnisBus

Fahrplan 2017

täglich vom 09.04. – 29.10.2017



DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB) Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34

ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Auto & Traktor Museum – Meersburg und zurück

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)

Einzel-fahrscheine ErlebnisBus 2	von:	nach:	Unteruhdingen	Oberuhdingen	Mühlhofen	Gebhardsweiler	Daisendorf	Meersburg
Meersburg			2,65 €	2,65 €	2,65 €	2,10 €	2,10 €	1,00 €
Daisendorf			2,65 €	2,65 €	2,65 €	2,10 €	–	2,10 €
Gebhardsweiler			2,10 €	2,10 €	2,10 €	–	2,10 €	2,10 €
Mühlhofen			2,10 €	2,10 €	–	2,10 €	2,65 €	2,65 €
Oberuhdingen			2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,65 €	2,65 €
Unteruhdingen			2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,10 €	2,65 €	2,65 €

Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien mit der Bodensee Erlebniskarte und der Echt Bodensee Card!



Gruppen ab 10 Personen bitte anmelden:
Tel: 0 75 41 / 30 13 - 0 oder www.erlebnisbus.de



Anschluss Bahn (Linie 731)
Richtung Radolfzell oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bahn.de





Anschluss Bus (Seelinie 7395)
Richtung Überlingen oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bodo.de





Anschluss Bodensee-Schifffahrt
Richtung Mainau, Überlingen, Meersburg
Fahrplan unter: www.bsb.de





Minute

- .58 ab** Unteruhdingen, **Hafen/Pfahlbauten** 
- .00** Unteruhdingen, Tourist-Information
- .01** Oberuhdingen, Sportplatz
- .05** Oberuhdingen, Marktplatz 
- .06** Uhdingen-Mühlhofen, Bahnhof 
- .07** Mühlhofen, Gasthof Sternen
- .09** Gebhardsweiler, **Auto & Traktor Museum**
- .12** Daisendorf, Altes Rathaus
- .13** Meersburg, Kurallee
- .14** Meersburg, Parkplatz Allmend
- .16** Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.
- .17** Meersburg, Sparkasse
- .18** Meersburg, **Fürstenhäusle** (Ausstieg f. **Burg u. Schloss**)
- .19** Meersburg, Friedhof
- .20** Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
- .21** Meersburg, Parkplatz Töbele
- .23** Meersburg, **Therme/Freibad** 
- .25** Meersburg, **Personenschiffhafen**
- .26** Meersburg, **Therme/Freibad**
- .27** Meersburg, Parkplatz Töbele
- .28** Meersburg, Sonnhalde i-Punkt
- .29** Meersburg, Friedhof
- .30** Meersburg, **Fürstenhäusle** (Ausstieg f. **Burg u. Schloss**)
- .32** Meersburg, Sparkasse
- .34** Meersburg, Parkplatz Allmend
- .36** Meersburg, Kurallee
- .37** Daisendorf, Altes Rathaus
- .40** Gebhardsweiler, **Auto & Traktor Museum**
- 9.42 .42** Mühlhofen, Gasthof Sternen 
- 9.44 .44** Uhdingen-Mühlhofen, Bahnhof 
- 9.45 .45** Oberuhdingen, Marktplatz 
- 9.47 .47** Oberuhdingen, Sportplatz
- 9.50 .50 an** Unteruhdingen, **Hafen/Pfahlbauten** 

Foto: RAB/Niederlassung Friedrichshafen, Berlin



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

bestehend aus den Pfarreien
 Mariä Heimsuchung Meersburg und
 St. Martin Seefeldern

Seelsorgeeinheit Meersburg

(bestehend aus den Pfarreien

Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldern;

St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und

Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)

Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7

Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 28. Oktober bis 5. November 2017

Samstag, 28.10.2017	18.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr	Hagnau Immenstaad Seefeldern (Gottes-Wort feiern)
Sonntag, 29.10.2017	7.30 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 9.00 Uhr 10.00 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr) Stetten Baitenhausen Mühlhofen Seefeldern (Kindergottesdienst) Meersburg Hersberg Hersberg (Vesper)
Dienstag, 31.10.2017	10.00 Uhr	evangelische Schlosskirche Meersburg Gottesdienst zum Reformationsfest
Mittwoch, 01.11.2017	9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr	Kippenhausen Immenstaad Hagnau Meersburg Meersburg (Trauerhalle) Seefeldern
Donnerstag, 02.11.2017	9.00 Uhr 18.30 Uhr 18.30 Uhr 18.30 Uhr	Meersburg Hagnau Kippenhausen Immenstaad
Freitag, 03.11.2017	9.00 Uhr 18.30 Uhr 19.30 Uhr	Meersburg Seefeldern Hersberg (Anbetung)
Samstag, 04.11.2017	18.00 Uhr 18.00 Uhr 18.00 Uhr	Immenstaad Meersburg (Seminarkapelle) Seefeldern (Gottes-Wort feiern)
Sonntag, 05.11.2017	7.30 Uhr 9.00 Uhr 10.30 Uhr 10.45 Uhr 17.30 Uhr	Birnau (u. 10.45 Uhr) Mühlhofen Meersburg Hersberg Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldern u. Hagnau vom 28. Oktober 2017 – 05. November 2017

Samstag, 28.10.	HEILIGER SIMON UND HEILIGER JUDAS THADDÄUS, Apostel
Hagnau	18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag
	Ministrantenplan A
Seefeldern	18.00 Uhr Gottes-Wort feiern

Sonntag, 29.10.	30. Sonntag im Jahreskreis / Ende der Sommerzeit
Birnau	7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Stetten	9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Andacht zum Gräberbesuch <u>in der Kirche</u> (Gedenken: Elisabeth u. Otto Weißenrieder)
Baitenhausen	9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Andacht zum Gräberbesuch <u>in der Kirche</u>
Mühlhofen	9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Andacht zum Gräberbesuch <u>in der Kirche</u>
Seefelden	10.00 Uhr Kindergottesdienst
Meersburg	10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Josef Heger u. Angehörige; Robin Frederic Bosch u. Angehörige)
Montag, 30.10.	30. Woche im Jahreskreis
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 31.10.	Heiliger Wolfgang, Bischof von Regensburg- Reformationsfest
Meersburg	10.00 Uhr Festgottesdienst der ev. Gemeinde zum Reformationsfest
Schlosskirche	17.00 Uhr Abendlob
Unteruhldingen	18.00 Uhr Rosenkranz
Hagnau	
Mittwoch, 01.11.	ALLERHEILIGEN - HOCHFEST
Kippenhausen	9.00 Uhr Eucharistiefeier anschl. Gräberbesuch
Meersburg	10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
Hagnau	10.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Andacht zum Gräberbesuch <u>in der Kirche!!!</u>
Meersburg	14.00 Uhr Gräberbesuch: Andacht in der Trauerhalle Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor
Seefelden	14.00 Uhr Festgottesdienst zum Fest Allerheiligen Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor anschl. Andacht zum Gräberbesuch
Donnerstag, 02.11.	ALLERSEELEN
Meersburg	9.00 Uhr Eucharistiefeier Musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Meersburg
Hagnau	18.30 Uhr Eucharistiefeier Ministrantenplan B
Kippenhausen	18.30 Uhr Eucharistiefeier Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa
Freitag, 03.11.	30. Woche im Jahreskreis (Herz-Jesu-Freitag)
Meersburg	8.30 Uhr Rosenkranz
	9.00 Uhr Eucharistiefeier
	Hl. Messe für Priester- und Ordensberufe
	(Gedenken: Johann u. Emma Zepf mit Familie; Leo Wahl; Norbert Zepf)
Hagnau	18.00 Uhr Rosenkranz
Seefelden	18.30 Uhr Gottesdienst zu Allerseelen
Samstag, 04.11.	Heiliger Karl Borromäus
Hagnau	16.45 Uhr Taufe der Kinder Nele König, Ben Elias Baur
Seminarkapelle	18.00 Uhr Eucharistiefeier (Patrozinium Hl. Karl Borromäus)
Meersburg	(Gedenken: Verstorbene der Karle-Gemeinschaft)
Seefelden	18.00 Uhr Gottes-Wort feiern
Sonntag, 05.11.	31. Sonntag im Jahreskreis
Birnau	7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 10.45 Uhr)
Mühlhofen	9.00 Uhr Eucharistiefeier (Gedenken: Martin und Helene Hochrein)
Meersburg	10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Paul u. Anna Thum, Klara Schraudolf; Milka Trojar; Hubert Stehrenberg u. verstorbene Angehörige; Berthold Klingenstein u. Luise Gutemann; Wilfried Röhrenbach)
	11.30 Uhr Taufe der Kinder Felix Udo Lemke, Carl Lukas Julius Roth, Max Warnkönig, Samuel Murko
Immenstaad	19.30 Uhr Praise time

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.

Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit ging uns voraus: Frau Helga Lohmberg, Meersburg
Frau Rosa Weißhaar, Meersburg

Pfarrnachrichten Hagnau:

Buchausstellung in Hagnau

Zur Buchausstellung in Hagnau am **Sonntag, 29.10.; Dienstag 31.10., Mittwoch 01.11., von 10 bis 18 Uhr im Pfarrheim Hagnau** wird herzlich eingeladen. Es gibt Kaffee und Kuchen. Interessante Bücher für Jung und Alt können angeschaut und bestellt werden.

Renovierung Pfarrheim Hagnau

Das Pfarrheim in Hagnau wird ab November 2017 renoviert werden. Der Betrieb im Pfarrheim kann vorerst noch bis Aschermittwoch (14.02.2018) normal weitergehen. Wir laden alle Interessierten herzlich ein sich über die Umbaumaßnahme zu informieren, im Rahmen der Buchausstellung am Sonntag, 29.10.2017 um 14.00 Uhr im Pfarrheim Hagnau.

Dank an die Mitwirkenden und Kuchen-spende des Pfarrfestes

Wir wollen uns auf diesem Weg bei **allen** Mitwirkenden und bei den vielen Kuchen-spendern bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass wir auch dieses Jahr ein schönes Pfarrfest feiern konnten. Ohne Ihre aktive Mitarbeit wäre unser Pfarrfest nicht denkbar. Ein Dankeschön an die Hershberg Musikanten und die „Staubigen Brüder“ aus dem Allgäu, die das Pfarrfest musikalisch umrahmt haben. Unser Dank gilt auch der Unterstützung durch den Winzerverein für die Nutzung des Winzerhauses. Es ist jedes Jahr eine Freude zu erleben, wie dieses Fest von vielen Schultern gemeinsam getragen wird. Ein herzliches Vergelt' s Gott! Ihre Pfarrgemeinderäte und das Gemeindefeierteam

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Reformationstag am 31.10.

Im Jahr 2017, dem 500. Jahr des Beginns der Reformation, ist der 31. Oktober einmalig ein gesamtdeutscher gesetzlicher Feiertag. An diesem 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther – der Überlieferung nach – an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug. An diesem Tag sind wir unseren Schwestern und Brüdern im Glauben in den Kirchen der Reformation besonders verbunden. **Im Festgottesdienst zum Reformationstag am 31.10.17 um 10.00 Uhr in der evangelischen Schlosskirche, gehalten von Dekanin i. R. Claudine Geddert wird auch die katholische Pfarrei Meersburg durch eine Vertreterin des Gemeindefeierteam's präsent sein.** Es singt der Chor der Gelegenheiten. Orgel, Dr. Jürgen Dietrich, Posaune, Philipp Dietrich. Wir laden herzlich ein den Gottesdienst am Reformationstag mitzufeiern.

Gräberbesuche

Wir laden herzlich ein zum gemeinsamen Totengedenken: Sonntag, 29.10. um 09.00 Uhr in Mühlhofen (nach der Messe in der Kirche) in Stetten (nach der Messe in der Kirche) in Baitenhausen (nach der Messe in der Kirche)

Mittwoch, 01.11.

um 09.00 Uhr in Kippenhausen (nach der Messe)
 10.30 Uhr in Immenstaad (nach der Messe)
 10.30 Uhr in Hagnau (nach der Messe in der Kirche)
 14.00 Uhr in Meersburg (Friedhof)
 14.00 Uhr in Seefeldern (nach der Messe)

Totengedächtnis an Allerseelen

Zu den Allerseelengottesdiensten der jeweiligen Pfarreien laden wir sehr herzlich ein. Besonders eingeladen sind die Angehörigen der Verstorbenen seit dem letzten Allerseelentag. Die Namen dieser Verstorbenen werden genannt und für sie eine Kerze angezündet.

Meersburg, 02.11.17 um 9.00 Uhr
Hagnau, Immenstaad u. Kippenhausen
02.11.17 um 18.30 Uhr
Seefeldern, 03.11.17 um 18.30 Uhr

Das Pfarrbüro ist am 30. Oktober 2017 geschlossen. Melden Sie sich nur in dringenden seelsorgerischen Fällen an die Tel. Nr. 07532/6059

Zum Nachdenken:

Der Mensch, der es unternimmt,
 andere zu bessern, verschwendet seine Zeit,
 wenn er nicht bei sich selbst beginnt.
 (Hl. Ignatius von Loyola)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke und
PRef. Alexander Ufer

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
MEERSBURG
 mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
 von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier
 (Martin-Luther-Haus)
 Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de
 E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de
 Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Oktober 2017

Konfirmandenfreizeit in Ludwigshafen

Samstag, 28. Oktober 2017

14.00 Uhr Trauung von Lena Dierksen und Markus Geheeb in der Schlosskirche

Dienstag, 31. Oktober 2017 -- Reformationstag

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Reformationstagesjubiläum in der Schlosskirche, gehalten von Dekanin i. R. Claudine Geddert. Es singt der Chor der Gelegenheiten. Orgel - Dr. Jürgen Dietrich, Posaune – Philipp Dietrich

Sonntag, 5. November 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari
 11.00 Uhr *Gottesdienst mit Abendmahl in der Schlosskirche Meersburg, gehalten von Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari*

Vorankündigung:

Das nächste Treffen des „Fröhlichen Silberkreises“ findet am Mittwoch, 08.11.2017 um 14.30 Uhr im Martin-Luther-Haus statt.

Mit freundlichen Grüßen

Gerlinde Hofmaier
 Pfarramtssekretärin

Der Wochenspruch lautet:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“

(Micha 6,8)

KATHOLISCHE
PFARRGEMEINDE
DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE HAGNAU

Sonntag, 29. Oktober 2017

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Prädikant Christian Niederhofer

Sonntag, 5. November 2017

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Pfarrerin Sigrid Süß-Egervari

Erntedank in der Evangelischen Kirche Hagnau



Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern für die vielen Gaben zum Erntedank, mit denen wir unsere Kirche schmücken konnten.

Wir haben die Gaben - wie in jedem Jahr - an die „Tafel“ in Markdorf weiter gegeben. Das Vorbereitungsteam

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen

Gerlinde Hofmaier
Pfarramtssekretärin

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email: info@chrischona-linzgau.de
www.chrischona-linzgau.de

Martin Luther zum Thema „Reformation“
„Luther wollte nicht nur die Kirche verändern, sondern vor allem den Glauben an Gott. Wenn er vom Glauben sprach, redete er vom Glauben an Jesus Christus. Das heißt: er redete vom Inhalt des Glaubens.“

Für ihn war dieser Inhalt nicht eine Lehre. Dieser Inhalt war in erster Linie eine Person - der Mensch Jesus, Sohn Gottes. Luther legte besonderen Wert darauf, vom Inhalt des Glaubens zu sprechen, weil er wusste und es wohl auch selbst erfahren hatte: nicht jeder x-beliebige Glaube bringt einem Gott nahe, nicht jeder x-beliebige Glaube ist heilbringend, sondern nur der Glaube an den Auferstandenen Jesus. Das Heilbringende des christlichen Glaubens besteht auch darin, dass Menschen nicht nur in ihren Aktivitäten Sinn finden, sondern ihr Leben ganz grundsätzlich als sinnvoll empfinden können, ohne sich auf Leistungen und Erfolge beziehen zu müssen.“

„Denn als Erstes habe ich euch weitergegeben, was ich auch empfangen habe: Dass Christus gestorben ist für unsre Sünden nach der Schrift; und dass er begraben worden ist; und dass er auferstanden ist am dritten Tage nach der Schrift; und dass er gesehen worden ist von Kephas, danach von den Zwölfen. Danach ist er gesehen worden von mehr als fünfhundert Brüdern auf einmal, von denen die meisten noch heute leben, einige aber sind entschlafen.“

Paulus in 1. Korintherbrief 15,3-6

Donnerstag, den 26. Oktober

9:00 Uhr Offener Frühstückstreff
19:30 Uhr Mitgliederversammlung

Freitag, den 27. Oktober

19:30 Uhr Alphakurs
20:00 Uhr Hauskreis Hagnau

Sonntag, den 29. Oktober

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Donnerstag, den 2. November

19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Sonntag, den 05. November

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Unsere Hauskreise:

JugendHauskreis: Info: jubika@chrischona-linzgau.de oder unter Tel. 0176-56560031

Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687

Hauskreis Uhdlingen-Mühlhofen

Info: Regina und Michael Höltge,
Tel.: 07556/966235

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Meersburg
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02

Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
<http://www.nak-sued.de>
oder regional
<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Donnerstag, 26. Oktober 2017

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. Oktober 2017

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 02. November 2017

20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neupostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 29.10.2017

9:30 – 16:15 Uhr
KREISKONGRESS
in REUTLINGEN-GÖNNINGEN, S
chachen 4, 72770 Reutlingen

Motto: Gib nicht auf, das zu tun, was vortrefflich ist (1. Petrus 5:8, Römer 12:2)

unter anderem im Programm:

- Soziale Medien vernünftig nutzen; Unterhaltung gut aussuchen!
- Gegen Neid ankämpfen; in eine sichere Zukunft investieren!
- Gegenüber allen weiter das Gute wirken
- *Gott verspotten – wie können wir das vermeiden?*
- Wie können wir weiter im Hinblick auf den Geist säen?(Galater 6:8)
- Was wir ernten, wenn wir nicht ermaten

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (912 Sprachen) schon besucht?
WWW.JW.ORG. Darauf u.a. unter „Bibel&Praxis“ > „Fragen zur Bibel“ > „Wann kommt das Ende der Welt?“ oder „Jehovas Zeugen: Wer wir sind!“

**SONSTIGE
GLAUBENS-
GEMEINSCHAFTEN
CHRISTLICHE
WISSENSCHAFT**

Tel.: 07532 446259
CHRISTLICHE WISSENSCHAFT
Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 29. Oktober
Thema: Immerwährende Strafe

... Wende dich zu mir [Gott], denn ich erlöse dich.“ Jesaja 44:22
Durch Barmherzigkeit und Wahrheit wird Unrecht ausgelöscht ... Sprüche 16:6 (nach der King-James-Bibel)

Die göttliche LIEBE korrigiert und regiert den Menschen. Die Menschen mögen verzeihen, aber allein dieses göttliche Prinzip wandelt den Sünder um.- Der Weg, den Irrtum aus dem sterblichen Gemüt zu entfernen, ist der, die Wahrheit mit Fluten der LIEBE einströmen zu lassen. Mary Baker Eddy

Freie evang. Gemeinde Markdorf

Herzliche Einladung:
Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf

Sonntag, 29.10.2017
Gottesdienst um 10.30 Uhr
Predigt: Wolfgang Möbus, Immenstaad

Hauskreis:
Bermatingen: Mittwoch, 01.11.2017 um 19.30 Uhr
Info: 07544/8501
Internet: www.markdorf.feg.de



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG



**DER LANDKREIS
INFORMIERT**

Landratsamt Bodenseekreis

- Abfallwirtschaft -

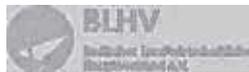
Öffnungszeiten beim Entsorgungszentrum Friedrichshafen Weiherberg

Mit Ende der Sommerzeit stellt das Abfallwirtschaftsamt des Bodenseekreises seinen verlängerten Samstagbetrieb auf dem Entsorgungszentrum Friedrichshafen-Weiherberg bei Raderach ein. Während von November 2017 bis Ende März 2018 die Winteröffnungszeiten von 8:00 Uhr bis 12:45 Uhr gelten, wird auch im kommenden Jahr mit Beginn der Sommerzeit ab April wieder nachmittags geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten auf den Entsorgungszentren Friedrichshafen Weiherberg, Tettnang-Sputenwinkel und Überlingen-Füllenwaid sind Montag bis Freitag 8:00 bis 11:45 Uhr und 13:00 bis 16:45 Uhr und am Samstag 8:00 bis 12:45 Uhr. Weitere Infos auch im Internet unter www.abfallwirtschaftsamt.de



**LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU**



Der BLHV informiert !

Im November 2017 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Donnerstag	02.11.2017	Überlingen (Andelshofen)	Schulgebäude	09.00 – 11.30
Montag	06.11.2017	Bermatingen (Ahausen)	Ehemaliges Schul- u. Rathaus Meersburger Str. 3	09.00 – 12.00
Mittwoch	08.11.2017	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00
Dienstag	14.11.2017	a) Meßkirch b) Schwenningen	Landwirtschaftsschule Rathaus	a) 09.00 - 11.00 b) 14.00 - 15.00
Mittwoch	15.11.2017	Tengen	Rathaus	09.00 - 11.00
Dienstag	21.11.2017	a) Pfullendorf b) Illmensee	Gasthaus Lamm Gasthaus Seehof	a) 09.00 - 11.00 b) 13.30 - 15.00
Mittwoch	29.11.2017	Stockach	Bezirksgeschäftsstelle	08.30 – 11.30 13.30 – 15.00



**JUGEND-
KUNSTSCHULE**

BODENSEEKREIS • MEERSBURG

**Die Jugendkunstschule
im November**

Markdorf, Bildungszentrum
Malen und Gestalten (6-9 J.) – montags, 17 Uhr
Comic- und Zeichen-Atelier (ab 10 J.) – mittwochs, 15.30 Uhr

„Sketchbook“ – englisch/deutsch-sprachige Kunst-AG (ab 10 J.) – di., 13.55 Uhr

Meersburg, Jugendkunstschule
Kindertanz (ab 3 Jahren) – dienstags, 15 Uhr
Ballett I bis V (ab 4 Jahren) – mittwochs, ab 14 Uhr
Malen und Gestalten I (ab 7 J.) – montags, 16 Uhr
Malen und Gestalten II (ab 9 J.) – mittwochs, 16.30 Uhr
Zeichnung, Malerei, Plastik (ab 10 J.) – freitags, 17 Uhr
Zeichen- und Mal-Atelier (ohne Altersbegrenzung) – do., 16 Uhr

Herbstwerkstatt Architektur (ab 14 J.) – 2. bis 4. Nov., 11-17 Uhr
Orientierungsklasse Kunst/Design (ab 16 J.) – mo., 18 Uhr, ab 6.11.

Information, Anmeldung, Programmversand:
Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg,
T. 07532/6031, tägl., 8-12 Uhr,
www.kunstschule-bodenseekreis.de

VERMISCHTES



Achtung anderer Treffpunkt

Unser nächster Freizeitreiter und -fahrer Treff findet am Freitag den 27. Oktober um 20 Uhr im Restaurant Schmid's-Auszeit Heiligenberger Str. 14 in 88356 Ostrach statt. Wir besprechen die Termine für 2018.

Über viele Gäste würden wir uns freuen.

Weitere Info unter: www.vfd-linzgau-bodensee.de oder Bärbel Föckler
Tel. 07503/8754609 oder Margit Wiskot
Tel. 07554/990066

„Der Tierschutzverein Markdorf und Umgebung e. V.“

lädt alle seine Mitglieder und neue Interessenten zu seinem nächsten Treffen ein. Dieses findet am 09.11. im Gasthaus Apfelblüte in Neufrach ab 19:30 Uhr statt. Wer vorher Essen möchte, kann das gerne tun, der Tisch ist ab 18 Uhr für uns reserviert.
Schöne Grüße bis dahin von der Vorstandschaft.“

DRK-Kleiderladen am Brückentag geschlossen

Am Brückentag Montag, 30. Oktober, hat der Kleiderladen des DRK-Kreisverbands Bodenseekreis im Untergeschoss der Kreuzkirche, Am Erlenbach 1, in Überlingen geschlossen. Nach den beiden Feiertagen können die Kunden wieder am Donnerstag, 2. November, wie gewohnt von 14 bis 18 Uhr einkaufen. Der DRK-Kleiderladen steht allen Menschen offen, die günstig gut erhaltene Bekleidung einkaufen möchten.

Berufsplattform Sozialstation

Die Sozialstation Bodensee e. V. ist ein durch das christliche Menschenbild geprägter ambulanter Pflegedienst an den Standorten Markdorf, Salem, Stockach und Überlingen. Unsere vielfältigen Angebote verbinden Tradition und Innovation. Mit unseren 350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern leisten wir das gesamte Spektrum der Pflege und Versorgung hilfebedürftiger Menschen – vom begleitenden Spaziergang bis hin zu hoch komplexen Pflegen. Um diesen Anforderungen auch künftig weiter gerecht zu werden, suchen wir zum nächst möglichen Zeitpunkt für die

Sozialstation Markdorf

Bereitschaftskräfte im Nachtdienst für unsere Wohngemeinschaft

Was Sie bitte mitbringen:

- Bereitschaft stundenweise älteren, kranken und behinderten Menschen zu helfen
- Einfühlungsvermögen

Wir bieten Ihnen:

- eine angemessene Vergütung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung oder auf Basis einer Aufwandsentschädigung
- eine sinnvolle und interessante Tätigkeit



Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Marlene Scheu (07544/9559-20) gerne zur Verfügung.

Bewerbungen senden Sie bitte an die

Sozialstation Bodensee e.V.,

Herrn Andreas Pfeifer,

Alte Nußdorfer Str. 1, 88662 Überlingen,

E-Mail: andreas.pfeifer@sozialstation-bodensee.de

Seminarreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Uhldingen-Mühlhofen – Die Betreuung eines an Demenz erkrankten Angehörigen bringt eine große Veränderung im Leben. Um Angehörigen eine Hilfestellung bei dieser Aufgabe zu geben, organisieren das Deutsche Rote Kreuz (DRK), Kreisverband Bodenseekreis, und der Caritasverband Linzgau gemeinsam eine Seminarreihe für Angehörige von Menschen mit Demenz. Die Schulung umfasst fünf Vormittage im Zeitraum von Donnerstag, 9. November, bis Donnerstag, 7. Dezember, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr. Ort der Seminarreihe ist die DRK-Geschäftsstelle in Uhldingen-Mühlhofen, Hallendorfer Straße 8. Bei der Schulung werden unter anderem die Fragen beantwortet, was eine Demenzerkrankung ist, wie der Krankheitsverlauf aussieht und was im Umgang mit einem an Demenz erkrankten Angehörigen hilfreich ist. Außerdem gibt es Informationen über die Pflegeversicherung, Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige, Betreuungsrecht, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.

Referenten sind Dr. Monika Käppeler, Sektionsleiterin Geriatrie Rehabilitation am Klinikum Friedrichshafen, Brigitte Gmelin-Souchon, Lehrerin für Pflege, Pflegeexpertin und -beraterin, sowie Diplom-Sozialpädagogin Bruna Wernet vom DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Beratungsstelle für Menschen mit Demenz, und Diplom-Sozialpädagogin Heike Dindorf, Caritasverband Linzgau, Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige. Die Teilnahme kostet 100 Euro, die Kostenübernahme durch die Pflegekasse ist möglich. Eine Anmeldung ist nötig bei Bruna Wernet, DRK-Kreisverband, Telefon 07541/504-126, oder Heike Dindorf, Caritasverband, Telefon 07551/8303-12.

Ende des redaktionellen Teils

Und immer sind da Spuren deines Lebens;
Gedanken, Gefühle, Bilder und Augenblicke.
Erinnerungen, die niemals vergehen.

Danke

...an alle, die ihre Verbundenheit
und Ihr Mitgefühl beim

Abschied von *Lilo*

in so liebevoller und vielfälliger Weise zum
Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Elke Hund geb. Schädel

*Der Tod ordnet die Welt neu.
Scheinbar hat sich nichts verändert,
und doch ist alles anders geworden.
(Antoine de Saint Exupéry)*

Herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die meine liebe
Frau

Erika Greco

unsere Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Oma, Uroma
und Tante im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und
Trauer auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und
sie auf dem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Michele Greco

Putzhilfe gesucht

2 Stunden/Woche in Meersburg (Oberstadt)
nur Minijob! Tel. 07532-777

WIR SUCHEN SIE

als zuverlässigen und verantwortungsbewussten Zusteller
(ab 13 Jahren) für Prospekte und Anzeigenblätter in
Meersburg und Stetten.

psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
Telefon 0800-999-5-666 zusteller@psg-bw.de

RE/MAX

**Wohnungseigentümer
aufgepasst!**

RE/MAX Überlingen übernimmt
kurzfristig Haus- und Mietverwaltungen!



RE/MAX See Immobilien
Dipl.-Kfm. Thomas Wenk
Mühlenstraße 38 • 88662 Überlingen

07551 944560 • www.remaxseeimmobilienüberlingen.de



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Prüfungsvorbereitung

• Intensive Vorbereitung für Abi und Mittlere Reife
Markdorf - Hauptstr. 34 - Tel. 07544/966 89 55
Überlingen - Johann-Kraus-Str. 3 - Tel. 07551/309 16 10

Jetzt kostenlos
beraten lassen!

Weitere Informationen: www.schuelerhilfe.de

FAMILIE sucht HAUS in STETTEN

Wir möchten in Stetten ein Haus kaufen, gerne mit Garage,
Keller, Garten und Geschichte. Eine Finanzierung ist gesichert.

0151-28887190

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete in Meersburg

1-2-Zimmer-Wohnung

mit Balkon, Tel. 06171/78424 oder 0160/95883125

**Fahrrad (Touren-/Trekkingrad)
zu verkaufen**

Neuwertig, wenig gefahren, viel Zubehör,
Neupreis: 750,- €, Verk.-Preis 195,- €
Tel. 0176 56 76 87 38



Janik Stockburger
Dipl. Betriebswirt (FH)

LBS
IMMOBILIEN

Sie überlegen, Ihre
Immobilie zu verkaufen?

Profitieren Sie von unserer Kompetenz und dem Ser-
vice rund um die Immobilie: z.B. Marktwerthanalyse,
Energieausweis etc. – wir beraten Sie gerne!

Büro Überlingen, Münsterstr. 38, Tel. 07551 937299



**Winterreifenzeit von
Oktober bis Ostern:**

*Wir wechseln Ihre Räder
preiswert, schnell u. zuverlässig!*

REIFEN | RÄDER – FACHMARKT

„alle Reifen-Fabrikate für alle Fahrzeuge“

Kostenloser Hol- u. Bring-Service

Fit im Service
und mehr!

OPEL Kammer

Zertifizierter OPEL Service-Partner Pkw u. NFZ

Salem-Beuren Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!

„Jungwagen“ bis 40 % günstiger

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655

mehr Fahrzeuge
in Mimmehausen
an der Tankstelle

www.opel-kammer.de

Seehof
IMMENSTAAD 1885

Halloween-Candlelight

– 31. Oktober 2017 –

Unser erstes Candlelight-Dinner in diesem Herbst. Verzaubert und verzaubern. Das Restaurant ist für einen romantischen Abend in Kerzenschein getaucht.

Martinsgänse

– 27. Oktober bis 19. November 2017 –

Unsere Gänse stammen aus Oberschwaben, vom Züchter Familie Rettich.

Ofenfrisch, knusprig gebraten, veredelt und serviert mit Bratapfel, glasierten Maronen, unserem Rotkraut und dreierlei Knödeln.

Solange unser Vorrat reicht.

Tel. +49 (0)7545/936-0 · info@seehof-hotel.de

3 Struben

HOTEL RESTAURANT MEERSBURG

**Genießen Sie aktuell Wildgerichte
aus heimischer Jagd!**

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservierung und begrüßen Sie täglich ab 17.30 Uhr in unserem Restaurant
Sonntag - Ruhetag

Robert und Kristina Auer

Kirchstr. 7 | 88709 Meersburg | Tel. 07532/ 8009-0

Verkauf von Allerheiligengestecken und Herbstblühern

zur Verschönerung von Heim und Garten ab dem 14.10.2017 immer donnerstags
15.00 - 19.00 Uhr und samstags 10.00 - 14.00 Uhr

Tel. 07532 6086 • Fax: 07532 6269 • Baitenhauser Str. 2a • 88709 Meersburg



Musik Willibald



REPARATUR von
Holz- und Metallblasinstrumenten
Musikunterricht

88718 Daisendorf

Tel. 07532/57 58

MITTEILUNGSBLÄTTER **IMMER AM BALL BLEIBEN!**

Tel. 07771 / 9317-11 | Fax 07771 / 9317-40
anzeigen@primo-stockach.de



www.Geiger-Balkone.de

Geländer - Verkleidungen - Materialverkauf
Ahausen • Tel. 07544/2262 • Fax 07544/2412

RICK'S BIO MARKT

Räumungsverkauf mit 12% Rabatt

von Donnerstag 26.10.2017 bis Samstag 28.10.2017.

**Sonntag 29.10. bis Mittwoch 01.11. wegen Umbau
geschlossen!**

Festliche Neueröffnung

am Donnerstag den 02.11.2017

Thomas und Stefan John GbR



**Sanitärtechnik - Blechnerei
 Sanitär-Fachmarkt**

Hauptstraße 24, 88690 Uhltingen-Mühlhofen
 Telefon 0 75 56 / 61 19, Fax 58 46

Unser **SANITÄR-FACHMARKT** ist geöffnet von:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 und 16.00 - 18.00 Uhr



IM HERZEN DER ALTSTADT
 MEERSBURG
 MARKTPLATZ 2

Telefon 07532/430 40

www.hotel-loewen-meersburg.de

**Wir haben
 täglich geöffnet.**

Auf Ihren Besuch freuen sich
 Familie Fischer und
 das Löwen-Team

In gemütlicher Atmosphäre genießen:
 Regionale-, vegetarische Küche
 und Fisch vom See

Spezialitäten aus Böhmen

Duett vom Lamm
 aus dem Ofen und vom Grill

Maispoularde vom Grill
 auf Letschogemüse

und vieles mehr...

 Zu allen Hauptgerichten servieren wir wahlweise
 Böhmisches Knödel oder Kartoffelpuffer

VERSUCHUNGEN sollte man nachgeben.
WER WEISS ob sie wiederkommen! Oscar Wilde

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
 für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhltingen WWW.Bruderhofer.de
 Telefon 07556 /6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Antik - Edelmetall Ankauf

seit über 20 Jahren

wir kaufen zu Bestpreisen an:

Gold:Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren

Silber:Schmuck, Münzen, Besteck

Militaria, Orden, Uniformen

Antiquitäten aller Art, Bernsteinschmuck

Überlingen, Mühlenstr. 3, Tel.07551-6006318

Mo-Fr 10⁰⁰ - 12³⁰ und 14³⁰ - 17³⁰



Martins- und Weihnachtsgänse aus Salem

Täglicher Weidegang und gutes Futter
 garantieren wertvolles Fleisch!

Telefon: 0170 - 2 96 78 01

E-Mail: gaense-salem@web.de



Wenn Sie massiv bauen wollen ...

www.leberer-perfekthaus.de

oder

Besuchen Sie uns in unseren Musterhäusern

88634 Herdwangen

Bodenseestraße 5 und 7

Wir freuen uns über Ihren Anruf:

07551/916303

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | Aufkircher Straße 1a | 88662 Überlingen

heinz SPORTSWEAR

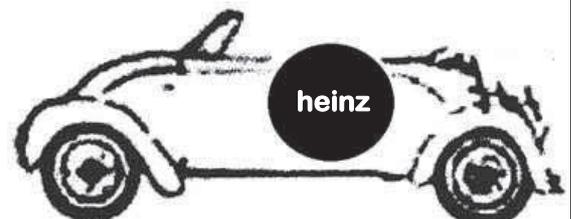
Bachstraße 8a, Immenstaad

Wir geben unserem Laden ein neues Gesicht und bauen für Sie um.
 Deshalb machen wir Betriebsferien vom 06. - 26.11.17

Auf unser Sortiment erhalten sie daher bis zu 20% Rabatt.

Wir laden Sie herzlich ein!

Zu Überraschungen, netten Gesprächen und
 attraktiver Mode ...



KunsTRaum Hagnau Saisonkehrhaus

"Zum Schnäpple a Schnäpsle"

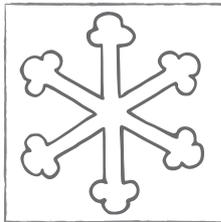
topaktuelle Mode, ausgefallener Modeschmuck,
chic Taschen,
tolle Schals in vielen Varianten und vieles mehr !

**Sehr, sehr stark reduziert.
Ein unverbindlicher Besuch lohnt sich !**

geöffnet:
Fr, Sa, So, Feiertag: 11 bis 18 Uhr,
Mo bis Do: 14 bis 18 Uhr,
letzter Verkaufstag: Mi., 01.11.2017

KunsTRaum Hagnau, Seestr. 32, 88709 Hagnau

HIRDES



PERMAKULTUR

Ihr Garten in natürlicher Schönheit mit kulinarischem Schwerpunkt.
Die Qualitäten & Ressourcen des Ortes erkennen und nutzen.

BAUMKLETTEREI

Anspruchsvolle Fällungen & Pflege
Obstgehölzschnitt
Baumkontrollen: Ist mein Baum sicher?

HIRDES Permakultur & Baumkletterei • Überlingen • Tel.: 075 51 / 84790 75



Wir haben montags bis sonntags von 8.00 - 17.00 Uhr
für Sie geöffnet. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich
bei einer Tasse Kaffee und einem Stück italienischen
Kuchen verwöhnen.

Zudem ist unsere neue Herbstmode eingetroffen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

KAUFLADEN * CAFÉ IM AUGUSTINUM

Diciotto ~ Rosina Neuland ~ Kurallee 18 ~ 88709 Meersburg
T 07532 4426 17 30 ~ www.kaufladen-meersburg.de

Gutschein für 1 Tasse Kaffee



„Das Gänsemärchen vom Bodensee“

Ab 28. Oktober 2017 mit Gänsen vom Rauberhof.

Ob klassisch oder exotisch zubereitet,
sind unsere Gänse immer ein besonderer Genuss.

Klassisch

Knusprig gebratene Gans
mit glasierten Honig- Maronen, Apfel-Rotkraut
und hausgemachten Kartoffelklößen

ODER

Exotisch

Knusprig gebratene Gans
mit Chili-Wurzelgemüse und
gerösteten Cashewnuss-Duftreis



Reservieren Sie rechtzeitig, wir freuen uns
darauf, Sie kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

See Hotel Off

Uferpromenade 51 • Meersburg • Telefon 07532/44 74-0

Augen zu **Augen auf** **Bad fertig!**

**Komplettbad-
Sanierung – alles
aus einer Hand**

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst

LOSCH
Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de

Kompetenz am See

Handel | Handwerk | Gewerbe

Special

607

BODMAN-LUDWIGSHAFEN | SIPPLINGEN | ÜBERLINGEN | UHLINGEN-MÜHLHOFEN | MEERSBURG

Wir stehen für Qualität
und
Zuverlässigkeit!



LATTNER GmbH & Co. KG

**ABBRUCH - FUHR - BAGGER -
CONTAINER - BETRIEB**

info@lattner-gmbh.de - 88690 Uhlidingen
Tel. 07556/9 11 00 Fax: 9 11 01



BODMAN-LUDWIGSHAFEN | SIPPLINGEN | ÜBERLINGEN | UHLINGEN-MÜHLHOFEN | MEERSBURG

KW 43



**HOTEL
ZUM
SCHIFF** ***

€ 24,50
pro Person
Kinder (6-14 J.): pro
Lebensjahr 1 €

Herbst-Brunch für Genießer

Flair Hotel zum Schiff
Bismarckplatz 5
88709 Meersburg
Tel.: 07532 / 45 000
info@hotelzumschiff.de

Reservieren Sie jetzt für:
🍷 Martini-Brunch am 12. November
🍂 Herbst-Brunch am 19. November
Beginn: jeweils 10.30 h
www.hotelzumschiff.de

www.lederatelier-lauchert.net
in leder außerordentlich am See
Überlingen 07551- 9893538 Terminabsprache

- **24-Stunden-Notdienst: 07553-924092**
- **Hausgeräte-Kundendienst**
Innerhalb und ausserhalb der Garantie
Autorisierter Miele-Kundendienst
Miele - Bosch - Siemens - Liebherr
und sonstige Markenfabrikate
- **Beratung und Verkauf**
- **Lieferung & Montage von Neugeräten**
- **Altgeräteentsorgung**
- **Schnell, Zuverlässig, Werksgeschult**

PRIMO-GRÜßANZEIGEN GRÜß MAL WIEDER!

Überraschen Sie Ihre Lieben mit netten Grußanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt.

WIR SIND FÜR SIE DA!

- Tel. 07771 / 9317-11
- Fax 07771 / 9117-40
- anzeigen@primo-stockach.de



ELEKTROTECHNIK WIRTH GMBH

Am Riedweg 1/1
88682 Salem - Neufrach
Tel.: 07553 - 92400 Fax: 07553 - 924099
E-mail: info@wirth-et.de
Internet: www.wirth-et.de

Ausbildung mit Zukunft.

FRANZ LOHR
Alles im Fluss



Die Franz Lohr GmbH ist ein fortschrittliches Unternehmen der Versorgungs- und Entsorgungstechnik. An unserem Standort in Ravensburg sind 250 Mitarbeiter, davon 50 Azubis, beschäftigt.

Wir bilden 2018 aus:

- Anlagenmechaniker/-in | Sanitär/Heizung/Klima
- Anlagenmechaniker/-in | Rohrsystemtechnik
- Elektroniker/-in | Betriebstechnik
- Technische/-r Systemplaner/-in
- Industriekaufmann/-frau
- Fachkraft für Lagerlogistik

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Tel. +49 751 881-112 oder per Mail an personal@franz-lohr.de

Franz Lohr GmbH | 88214 Ravensburg | www.franz-lohr.de



*Selbstständige Beraterin
für Pampered Chef*

JENNY BARDOS

Mobil: +49 (0)175 2000001
E-Mail: jennybardos79@gmail.com
Web: bardos.shop-pamperedchef.de

Verwandeln Sie Ihren Ofen in einen Steinofen!



BODENSEE-THERME
Oberlingen

Wir suchen ab sofort:

Koch (m/w in Vollzeit)

Mehr unter: bodensee-therme.de/koch-in



Wir suchen ab sofort:

Gastronomiekraft
(m/w in Voll- oder Teilzeit)

Mehr unter: bodensee-therme.de/gastronomiekraft



Capri
Pizzeria-Ristorante
Pizza-Service
Brühl 1 • 88718 Daisendorf
07532 414 193
www.capri-pizza-service.de

Pizza Service - Ristorante - Pizzeria

Liebe Kundschaft

Aufgrund des perfekten Brückentages für Sie am Montag 30.10. haben wir auch da für Sie geöffnet.

Besuchen Sie uns zu den gewohnten Öffnungszeiten 11.30 - 14.00 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr und probieren Sie aus der Saisonkarte:

- Spaghetti mit hausgemachtem Walnusspesto

- hausgemachte Kürbis-Cannelloni

natürlich beliefern wir Sie auch gerne mit der kompletten Kartenauswahl.

Es freut sich auf Sie **K. Sinn mit Team**



TSCHÜSS SOMMER!

Ab **Sonntag** haben wir wieder **Winterzeit!**

NICHT VERGESSEN:

Stellen Sie die Uhren um eine Stunde zurück.

Winterliche Tage wünscht
Ihnen Ihr **PRIMO**VERLAG

Tel. 07771/ 9317-11 | Fax 07771/ 9317-60
anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Wir machen vom 30.10. bis einschl. 6.11. Betriebsferien

Öffnungszeiten:

Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698, bettina.hinterseh@t-online.de

Laden für Schönes

Möbel | Accessoires | Kinderartikel | Geschenke

Im Herbst und Winter geöffnet:

Donnerstag 10.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Freitag 10.00 - 12.00

Samstag 10.00 - 12.00, 14.00 - 17.00

Wir öffnen auch gerne außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger Absprache.

Seestraße 26 | 88709 Hagnau

Mobil +49 170 5529742 | www.hoi-store.de



**Ausbildungsstart 2018:
Jetzt bewerben!**

TYPISCH VETTER: BIETET EINE BEEINDRUCKENDE

JOBVIELFALT

FÜR ALLE, DIE BERUFLICH ETWAS NEUES SUCHEN.

Vetter wächst und setzt in der Welt der Pharmazie und Biotechnologie weltweit Standards. Nutzen Sie Ihre Chance und wachsen Sie mit uns: Wir suchen neue Verstärkung in verschiedenen Fachbereichen.

Entdecken Sie jetzt Ihre Möglichkeiten in einer Zukunftsbranche als:

Mechaniker für pharmazeutische Anlagen im Bereich Optische Kontrolle (m/w)

Ref.-Nr. 19821

Mitarbeiter für die Lösungsherstellung (m/w)

Ref.-Nr. 7144, 10861, 20421

Teammanager im pharmazeutischen Umfeld (m/w)

Ref.-Nr. 8101, 16982, 18951, 20642, 20681, 20741, 20921, 21121

Facharbeiter/Techniker Automatisierungstechnik (m/w)

Ref.-Nr. 17122

Sie sind ambitioniert und wollen beruflich etwas Neues in Angriff nehmen? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung unter vetter-pharma.com/karriere.

Vetter Pharma-Fertigung GmbH & Co. KG
Schützenstraße 87, 88212 Ravensburg, Germany



Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns:
Leben. Qualität.
vetter-pharma.com/karriere



mittelstand-bodensee.de

Expertenwissen ganz nah

Zukunftsforum
8.11.2017

Wissenswertes für
Ihr Unternehmen

Einführungsveranstaltung

Vortrag von Dr. Michael A. Peschke:

„Digitale Innovationen –
Lernen von den Technologieführern“

Mittwoch, 8. November 2017

18:30 Uhr

Kursaal am See, Überlingen

Eintritt frei

Anmeldung:

www.mittelstand-bodensee.de/anmelden

Oder telefonisch: 075 51 93 00

Jetzt kostenlosen
Newsletter abonnieren!



Volksbank
Überlingen



Fertigbau
Treppenbau
Innenausbau
Dachsanierung
Modernisierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett

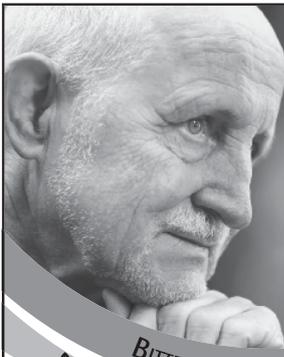
HOLZBAU
LOOSER GMBH

NIEDRIGENERGIEHAUS

HOLZHAUSBAU

Otto-Lilienthal-Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbauloeser.de

Meister
wissen, wie 's geht



WAS MUSS ICH IM
TRAUERFALL BEACHTEN?
BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN!

Vogt
BESTATTUNGS-INSTITUT

Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · Tel. 07532-1401
www.bestattungs-institut-vogt.de

VERTRAUEN SIE EINEM FAMILIENUNTERNEHMEN IN 3. GENERATION

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

ADVENTSZAUBER
& TOLLE ANGEBOTE

1 frische Grillwurst + Brot: 1 €
1 Getränk: 1 €

5. 11. 2017 • 12-17 Uhr

Haller
RAUM
GESTALTUNG

Markus Haller Raumgestaltung · 86263 Horgenzell · Sattelbach 9 · Tel.: 07504 / 97 000

KASTELL
MASSIVHAUS

Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

**ökologisch
bauen**

www.kastell.de

Gesundes Wohnen ...

Innovationshaus

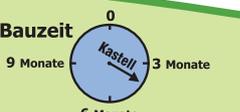


völlig individuell
seit über 30 Jahren
zufriedene Bauherren

**Bau-Info-Tag
in Veringenstadt**
Sa. 28.10.2017
10:00 bis ca. 12:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ronka Hinz
Tel. 07553/6356
Mobil: 0160/6567071

Bauzeit



9 Monate 6 Monate 3 Monate

- Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise
- 3-fach Verglasung
- Thermokeller

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

Selbstbestimmt und würdevoll zu Hause leben?



Wir unterstützen Sie gerne dabei!

- Häusliche Pflege
- hauswirtschaftliche Hilfen
- Betreuung
- Beratung
- Pflegeschulung
- Verhinderungspflege

Malteser Pflegedienst
Nußdorfer Str. 38c 88662 Überlingen
Telefon (07551) 907 970
www.malteser-bodensee.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

PRIMO-KLEINANZEIGEN

KLEIN ABER OHO!

Tel. 07771 / 9317-11 | Fax 07771 / 9317-40 | anzeigen@primo-stockach.de



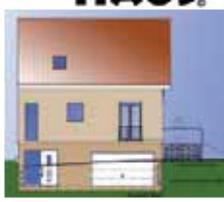
Hausbesichtigung
am Sonntag, 29. Okt. von 13-16 Uhr

OTT HAUS

88709 Daisendorf, Hohensteiner Weg

Gesund Wohnen im OTT-HAUS

Besichtigen Sie diese helle, moderne Doppelhaushälfte mit Keller. Sie wurde vor Kurzem errichtet und befindet sich im Rohbau. Die Bauherren realisieren im UG den Hauseingang und die Garage, im EG entsteht ein offener Küchen- & Essbereich. Viel Platz ist im OG für drei geräumige Schlafzimmer, eine Ankleide und das Bad. Für ein angenehmes Raumklima sorgt die Proxon Lüftungsheizung. Wir verarbeiten natürliche & ökologische Baustoffe - unsere Bauherren sollen sich wohlfühlen!



Der Weg zur Baustelle ist beschildert. **Wir freuen uns auf Sie!**

NEU!
www.ott-haus.de

OTT-Haus · 88271 Wilhelmsdorf
Tel: 07503/9316-0 · mail@ott-haus.de

Überlinger Herbst
So · 29. Oktober · 11-18 Uhr



Verkaufsoffener Sonntag
von 12-17 Uhr

11-18 Uhr **Genießermarkt**
Oldtimershow /-fahrt
Kinderprogramm

- Pendelbus P&R „Krankenhaus-Innenstadt“
- Pendelschiff Wallhausen-Überlingen

12. ÜBERLINGER
GESUNDHEITSMESSE
28./29. Okt. - Kursaal

**LANDES
GARTEN
SCHAU 2020**

Veranstalter:
WVÜ
Wirtschaftsverband
Überlingen e.V.

Weitere Infos: www.wvu.de



Bis 31.10.2017
10 % Frühbucher-

Rabatt
sichern!

Wer viel bucht,
spart zusätzlich
5% bis 10%

3 Ausgaben = 5%

5 Ausgaben = 10%

Bei
Onlinebuchung

5%
sparen!

Der neue **Musterkatalog** für Ihre
Weihnachts- und Neujahrgrüße ist da.

**SENDEN SIE ALL IHREN KUNDEN FESTTAGSWÜNSCHE
MIT EINER GRUSSANZEIGE IN UNSEREN HEIMATBLÄTTERN**

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

PRIMOVERLAGSDRUCK ANTON STÄHLE E.K.

Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach

Tel. 07771/9317-11 | Fax 07771/9317-60

anzeigen@primo-stockach.de | www.primo-stockach.de



Im Sanitärbereich gib'ts etwas zu reparieren?

Reparaturen von Restle sparen Zeit und geben Ihnen die Gewissheit, dass alles schnell wieder funktioniert.



Rufen Sie an: **0 75 32 / 73 68**
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg

REPARATUREN VOM PROFI



Ihr Komplettbad von Restle



Ihr kleines Bad von Restle



Ihre Glasdusche von Restle

Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

Janosch und Henryk Zegadlo
Einladung

GAlerie Winzer-Asse ... eine Künstlerfreundschaft am Bodensee

3. November 2017 bis 3. Januar 2018
Galerie Moger Winzergasse 2 88709 Meersburg

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

OPEL-SERVICE & VERKAUF
FÜR ALLE, DIE IHREN OPEL NUR IN GUTE HÄNDE GEBEN.

AUTOCENTER KLAUS GMBH
Autorisierte OPEL-Vertragswerkstatt

- Garantie-Kulanzarbeiten
- Wartung, Reparatur, Original Ersatzteile
- Reifendienst, Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung, Scheibenreparatur
- 24h Abschleppdienst, Pannenservice
- TÜV- & AU-Abnahme täglich
- Ersatzfahrzeug, Hol- & Bring-Service
- Verkauf: Neuwagen, Dienst-, Jahres- & Gebrauchtwagen

SERVICE & VERKAUF

Oberriedweg 9 - 13a Tel.: 0 75 51-95 20-0
88662 Überlingen Fax: 0 75 51-95 20 10
info@autocenter-klaus.de www.autocenter-klaus.de

Robert Restle
Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

- ★ Elektro-Installationen
- ★ Kälteanlagenbau
- ★ Klimatechnik
- ★ Wärmerückgewinnung
- ★ Reparaturen

● Beratung ● Verkauf
● Planung ● Service

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 7949